

ETAS Lizenzmanager V1.9 & Lizenz- und Downloadportal



Onlinehilfe

Copyright

Die Angaben in diesem Schriftstück dürfen nicht ohne gesonderte Mitteilung der ETAS GmbH geändert werden. Des Weiteren geht die ETAS GmbH mit diesem Schriftstück keine weiteren Verpflichtungen ein. Die darin dargestellte Software wird auf Basis eines allgemeinen Lizenzvertrages oder einer Einzellicenz geliefert. Benutzung und Vervielfältigung ist nur in Übereinstimmung mit den vertraglichen Abmachungen gestattet.

Unter keinen Umständen darf ein Teil dieser Veröffentlichung in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der ETAS GmbH kopiert, vervielfältigt, in einem Retrievalsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

© Copyright 2026 ETAS GmbH, Stuttgart

Die verwendeten Bezeichnungen und Namen sind Warenzeichen oder Handelsnamen ihrer entsprechenden Eigentümer.

ETAS Lizenzmanager 1.9 & Lizenz- und Downloadportal R03 DE | 08.2026

Contents

1	Einführung	7
1.1	Klassifizierung von Warnhinweisen	7
1.2	Datenschutz	7
1.3	Daten und Informationssicherheit	8
1.3.1	Daten und Speicherorte	8
1.3.1.1	Lizenz-Management	8
1.3.2	Technische und organisatorische Maßnahmen	8
2	Benutzerhandbuch für den Lizenzmanager	9
2.1	Über ETAS License Manager	9
2.2	Mit ETAS Lizenzmanager arbeiten	11
2.2.1	Voraussetzungen für die Verwendung von ETAS Lizenzmanager	11
2.2.2	Maschinenbasierte Lizenz des Typs FlexNet Embedded (FNE) aktivieren und zurückgeben	11
2.2.3	Migration von FlexNet Publisher Lizenzen nach FlexNet Embedded	14
2.2.4	Lizenzen upgraden	15
2.2.5	Lizenz ausleihen und zurückgeben	17
2.2.6	Lizenzstatus überprüfen	18
2.2.7	Benutzeroptionen einstellen	22
2.2.8	Auf Flexera Werkzeuge zugreifen	24
2.2.9	Warnung Ablauftermin	24
2.3	Einrichtung des Lizenzservers	25
2.3.1	Einrichtung des Lizenzservers - Windows als Server	25
2.3.1.1	Voraussetzungen	25
2.3.1.2	Zusätzliche Dateien	25
2.3.1.3	Optionsdatei (etas.opt)	27
2.3.1.4	Ausführbare Dateien	28
2.3.1.5	Einrichtung	29
2.3.2	Einrichtung des Lizenzservers - Linux als Server	31
2.3.2.1	Download des Installationspakets	31
2.3.2.2	Einrichtung	31
2.3.2.3	Zusätzliche Dateien	31
2.3.2.4	Starten des Lizenzservers	34
2.3.2.5	Überprüfen des Serverstatus und Einlesen von Dateien	35
2.3.2.6	Herunterfahren des Lizenzservers	37
2.4	Installation des Lizenzmanagers	38
2.4.1	Installation des Lizenzmanagers in Windows	38
2.4.1.1	Download des Installationspakets	38
2.4.1.2	Installation von LiMa	38

2.4.1.3	Installation von FNE-basierten Lizenzen	38
2.4.2	Lizenzmanager-Installation unter Linux	38
2.4.2.1	Download des Installationspakets	39
2.4.2.2	Installation von LiMa	39
2.4.2.3	LiMa Packetinhalt	40
2.4.2.4	Lizenzen und Zugangsrechte	40
2.4.2.5	Installation von LiMa	40
2.4.2.6	Installation von FNE-basierten Lizenzen	41
2.4.3	Automatisierte Konfiguration während der Installation (Licensing.ini)	41
2.4.3.1	Wie die Datei funktioniert	41
2.4.3.2	Parameter	42
2.4.3.3	LiMaOption.exe Tool	47
2.4.3.4	Beispiel für die Datei Licensing.ini	49
2.5	Benutzeroberfläche für die Fernverwaltung von Lizenzen	50
2.5.1	Durchführung der Fernaktivierung	51
2.5.1.1	Online-Aktivierung	51
2.5.1.2	Offline-Aktivierung	51
2.5.1.3	Verbindungsstatus	51
2.6	ETAS-Lizenzen mit Kommandozeilen verwalten	53
2.6.1	Lizenzen mit Kommandozeile verwalten	53
2.6.2	Beispiele	53
2.6.3	Parameteroptionen	54
2.6.4	Fehlercodes	56
2.7	Fehlerbehandlung	58
2.7.1	Borgen der Lizenz ist zu langsam	58
2.7.2	Ausgeliehene Lizenz kann nicht zurückgegeben werden	59
2.7.3	Allgemeiner Verbindungsfehler	59
2.8	Technische Informationen	61
2.8.1	ETAS Lizenzmanager Architektur	61
2.8.2	Erforderliche Firewall-Erweiterungen	61
3	Benutzerhandbuch für das Lizenz- und Downloadportal	62
3.1	Über das ETAS-Lizenz- und Download-Portal	62
3.2	Arbeiten mit dem ETAS-Lizenz- und Downloadportal	63
3.2.1	Zugang zum ETAS-Lizenz- und Download-Portal	63
3.2.1.1	Zugang zur Verwaltung Ihrer ETAS-Lizenzen	63
3.2.1.2	Aktivieren von Downloads im Portal	64
3.2.2	Registrierung	64
3.2.2.1	SSO über ETAS-ID	65
3.2.2.2	Benutzerverwaltung für Downloads	68
3.2.2.3	Produktevaluierung	70

3.2.2.4	Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto	72
3.2.2.5	Verwalten Sie Ihren lokalen Lizenzserver	74
3.2.3	Lizenz-Technologie	74
3.3	Verwaltung von Berechtigungen FlexNet Publisher (FNP)	77
3.3.1	Anzeigen und Verwalten von Aktivierungen	77
3.3.2	Lizenzen aktivieren (einen Lizenzschlüssel generieren)	78
3.3.3	Lizenz-Lebenszyklus (FNP)	78
3.3.4	Upgrades	79
3.3.5	Wo finde ich eine Liste mit allen aktivierten Lizenzen?	79
3.3.6	Wie kann ich einen Lizenzschlüssel für eine bestehende und aktivierte Lizenz abrufen?	80
3.3.7	Rehost	80
3.3.8	Konsolidierte Lizenzen rehosten	81
3.3.9	Rückgabe	81
3.3.10	Konsolidierung	81
3.3.11	Konsolidierte Lizenzen anzeigen	82
3.4	Verwaltung von Berechtigungen FlexNet Embedded (FNE)	83
3.4.1	Anzeigen und Verwalten von Aktivierungen	83
3.4.2	Anzeigen und Verwalten von Geräten	83
3.4.2.1	Anzeigen und Verwalten von Geräten: Geräte auflisten	84
3.4.2.2	Anzeigen und Verwalten von Geräten: Geräte auflisten	84
3.4.2.3	Anzeigen und Verwalten von Geräten: Suche nach Geräten ...	84
3.4.3	Lizenz-Lebenszyklus (FNE)	85
3.4.4	Aktivierung	87
3.4.4.1	Online-Aktivierung	87
3.4.4.2	Offline-Aktivierung	87
3.4.5	Rehost und Rückgabe	87
3.5	Downloads verwalten	89
3.5.1	Verfügbare Downloads anzeigen	89
3.5.2	Kürzlich freigegebene Dateien anzeigen	90
3.5.3	Kürzlich freigegebene Dateien anzeigen	90
3.5.4	Suche anzeigen	90
3.6	FNP - Grundlegende Konzepte	92
3.6.1	Berechtigungen	92
3.6.2	Aktivierungen	92
3.6.3	Erfüllungen	92
3.6.4	Hosts	92
3.6.5	Lizenz-Schlüssel	93
3.6.6	Lizenz-Modelle	93
3.6.6.1	Maschinenbasiert (PC-basiert)	93

	3.6.6.2	Gleichzeitig (serverbasiert)	93
	3.6.6.3	Nutzerbasiert (serverbasiert)	93
	3.6.7	Konsolidierung von Lizenzen	93
3.7		FNE - Grundlegende Konzepte	95
	3.7.1	Berechtigungen	95
	3.7.2	Aktivierungen	95
	3.7.3	Vertrauenswürdiger Speicher	95
	3.7.4	Lizenz-Modelle	96
	3.7.4.1	Maschinenbasiert (PC-basiert)	96
	3.7.4.2	Nutzerbasiert (serverbasiert)	96
	3.7.4.3	Gleichzeitig (serverbasiert)	96
4		Kontaktinformationen	97
5		Glossar	98
6		Index	99

1 Einführung

1.1 Klassifizierung von Warnhinweisen

Die hier verwendeten Warnhinweise warnen vor Gefahren, die zu Personen- oder Sachschäden führen können:



GEFAHR

GEFAHR kennzeichnet eine gefährliche Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.



WARNUNG

WARNUNG kennzeichnet eine gefährliche Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



VORSICHT

VORSICHT kennzeichnet eine gefährliche Situation, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

HINWEIS

HINWEIS kennzeichnet eine Situation, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

ATTENTION

ACHTUNG weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Schäden an digitalem Eigentum wie Datenverlust, Datenbeschädigung und Systemanfälligkeit führen kann.

1.2 Datenschutz

Falls das Produkt Funktionen hat, die persönliche Daten verarbeiten, sind die gesetzlichen Datenschutzanforderungen und die Datenschutzgesetze vom Kunden einzuhalten. Als Datenverantwortlicher gestaltet der Kunde

üblicherweise das weitere Vorgehen. Dazu muss er überprüfen, ob die implementierten Schutzmaßnahmen ausreichen.

1.3 Daten und Informationssicherheit

Zum sicheren Umgang mit Daten im Zusammenhang mit diesem Produkt siehe die nächsten Abschnitte über Daten und Speicherorte sowie technische und organisatorische Maßnahmen.

1.3.1 Daten und Speicherorte

Die folgenden Abschnitte enthalten Informationen über Daten und ihre jeweiligen Speicherorte für verschiedene Anwendungsfälle.

1.3.1.1 Lizenz-Management

Bei der Verwendung des ETAS Lizenzmanagers in Kombination mit Host-basierten Lizenzen, die als maschinenbasierte FNE Lizenzen bereitgestellt werden, werden die folgenden Daten für die Lizenzverwaltung gespeichert:

Daten

- Kommunikationsdaten: IP-Adresse
- Benutzerdaten: Benutzer-ID

Speicherort

- FNP-Lizenzserver-Logging-Dateien im Kundennetzwerk

Bei der Verwendung des ETAS Lizenzmanagers in Kombination mit Host-basierten Lizenzen, die als maschinenbasierte FNE Lizenzen bereitgestellt werden, werden die folgenden Daten für die Lizenzverwaltung gespeichert:

Daten

- Aktivierungsdaten: Activation ID
 - Wird nur für die Lizenzaktivierung verwendet, aber nicht kontinuierlich während der Lizenznutzung

Speicherort

- Windows
FNE trusted storage
C:\ProgramData\ETAS\FlexNet\fne\license\ts
- Linux
/usr/share/ETAS/LiMa/fne/license/ts/

1.3.2 Technische und organisatorische Maßnahmen

Wir empfehlen, dass Ihre IT-Abteilung entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen ergreift, wie z.B. klassischen Diebstahlschutz und Zugriffsschutz auf Hard- und Software.

2 Benutzerhandbuch für den Lizenzmanager

Dieser Abschnitt enthält alle relevanten Informationen zum Lizenzmanager (LiMa).

2.1 Über ETAS License Manager

Der ETAS Lizenzmanager bietet eine Übersicht aller Lizenzen, die für die Benutzung der auf Ihrem PC installierten ETAS-Programme benötigt werden und zeigt den aktuellen Status dieser Lizenzen an. Er ermöglicht Ihnen, Lizenzen zu verwalten, hinzuzufügen oder zu löschen, die zur Arbeit mit diesen Programmen benötigt werden, ebenso wie Lizenzen auszuleihen und zurückzugeben.

Lizenztypen

Folgende Lizenztypen sind verfügbar:

Lizenztyp	Speicherort	Beschreibung
maschinenbasiert	lokal	Die Lizenz ist nur auf einem bestimmten PC gültig und an hardwarespezifische IDs gebunden (z.B. MAC-Adresse des Ethernet-Adapters).
userbasiert	serverbasiert	Die Lizenz ist an die MAC-Adresse des Servers und an den Benutzernamen, mit dem der Benutzer im Netzwerk angemeldet ist, gebunden.
floating	serverbasiert	Mehrere Benutzer teilen sich eine limitierte Anzahl an Lizenzen.

Bei serverbasierten Lizenzen können Sie eine Lizenz für einen bestimmten Zeitraum ausleihen, um sie offline zu nutzen, d.h. ohne mit dem Lizenzserver oder einem Netzwerk verbunden zu sein.

Lizenztechnologie

Im [ETAS Lizenzportal](#) ist es wichtig, bei der Anzeige von Lizenzen oder Entitlements die verschiedenen Lizenztypen zu unterscheiden. Dort finden Sie in der Spalte **Typ** ein Symbol, das die verwendete Technologie anzeigt.

Symbol	Technologie	Beschreibung
	FlexNet Publisher (FNP)	- Die FNP-Lizenz wird aktiviert, indem Sie die Aktivierungs-ID im ETAS Lizenzportal eingeben. - FNP-Lizenzen werden in LIC-Dateien gespeichert. Diese werden entweder auf dem Ziel-PC oder auf dem Lizenzserver verwendet. Die Lizenzdatei enthält die Lizenzinformationen im lesbaren Format.
	FlexNet Embedded (FNE)	- Die FNE-Lizenz wird aktiviert, indem Sie die Aktivierungs-ID im ETAS Lizenz-Manager auf dem Ziel-PC eingeben. - FNE-Lizenzen werden nicht in lesbare Dateien gespeichert, sondern in einem sogenannten "geschützten Speicher". Dies ist ein Datenspeicher auf dem Kundengerät, der durch zusätzliche Maßnahmen gegen Manipulationen oder Kopieren geschützt ist. Daher ermöglicht der ETAS Lizenzmanager entweder eine online als auch eine offline Aktivierung. Weitere Informationen finden Sie unter "Maschinenbasierte Lizenz des Typs FlexNet Embedded (FNE) aktivieren und zurückgeben" auf der nächsten Seite.

Lizenz erhalten

Bevor Sie eine ETAS-Software verwenden können, die dem Lizenzmanagement unterliegt, benötigen Sie eine Lizenzdatei. Sie haben folgende Möglichkeiten, eine Lizenzdatei zu erhalten:

- Von Ihrem lokalen Tool-Administrator
- Von einem ETAS-Kundenbetreuer
- Über das Service-Portal auf der ETAS-Internetseite unter <http://www.etas.com/support/licensing>
- im ETAS-Lizenzmanager durch Eingabe der Aktivierungs-ID (weitere Informationen finden Sie unter "[Maschinenbasierte Lizenz des Typs FlexNet Embedded \(FNE\) aktivieren und zurückgeben](#)" auf der nächsten Seite.

2.2 Mit ETAS Lizenzmanager arbeiten

2.2.1 Voraussetzungen für die Verwendung von ETAS Lizenzmanager

Stellen Sie sicher, dass alle auf dem Rechner angemeldeten Benutzer Schreibrechte für den folgenden Ordner haben:

C:\ProgramData\ETAS\FlexNet

Dies ist für die ordnungsgemäße Funktion unerlässlich.

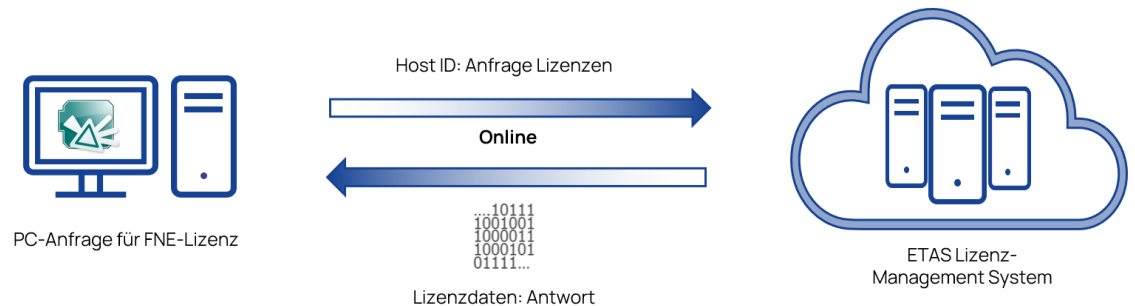
2.2.2 Maschinenbasierte Lizenz des Typs FlexNet Embedded (FNE) aktivieren und zurückgeben

Um eine maschinenbasierte Lizenz mit FlexNet Embedded zu aktivieren oder zurückzugeben, benötigen Sie eine Aktivierungs-ID.

- "Maschinenbasierte Lizenz online aktivieren" unten
- "Maschinenbasierte Lizenz offline aktivieren" unten
- "Maschinenbasierte Lizenz zurückgeben" auf Seite 13

Maschinenbasierte Lizenz online aktivieren

Wenn Ihr PC mit dem Internet verbunden ist, können Sie die maschinenbasierte Lizenz online aktivieren. Der Lizenzmanager verbindet sich mit dem ETAS Lizenz-Server im Internet und lädt die Lizenz direkt auf Ihren PC herunter.

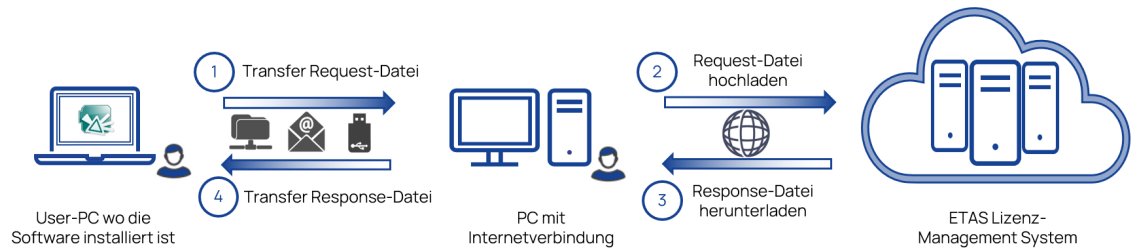


Um eine Lizenz online zu aktivieren, führen Sie die folgenden Aktionen durch:

1. Im Menü **Gerät** wählen Sie **Online-Aktivierung**.
 2. Geben Sie die Aktivierungs-ID, die auf Ihrem Entitlement-Zertifikat gedruckt ist, ein und klicken Sie **Aktivierung**.
- ⇒ Die Lizenz ist aktiviert.

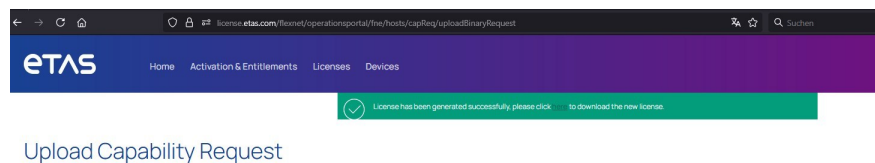
Maschinenbasierte Lizenz offline aktivieren

Wenn Ihr PC nicht mit dem Internet verbunden ist, müssen Sie Ihre Aktivierungs-ID offline aktivieren. Dafür müssen Dateien mit Request-Informationen erstellt werden, die im ETAS Lizenzportal hochgeladen und so genannte Response-Daten auf Ihrem PC heruntergeladen werden müssen. Um die Aktivierung durchzuführen, können Sie einen USB-Stick, eine E-Mail, eine Netzwerkfreigabe, usw. verwenden.



Um eine Lizenz offline zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Auf dem PC wo die Software installiert ist
 - i. Wählen Sie im Menü **Gerät** des Lizenzmanager den Eintrag **Offline-Aktivierung**.
 - ii. Geben Sie im Feld **Aktivierungs-ID**, die Aktivierungs-ID ein, die auf Ihrem Entitlement-Zertifikat gedruckt ist.
 - iii. Bei **Schritt 1** klicken Sie **Anfrage erstellen**.
Eine BIN-Datei wird erzeugt. Der Dateiname endet standardmäßig mit `_activaterequest.bin`.
 - iv. Speichern Sie die BIN-Datei.
2. Auf dem PC mit Internetverbindung:
 - i. Loggen Sie sich mit Ihrer Activation ID im ETAS Lizenz- und Downloadportal (<http://www.etas.com/support/licensing>) ein.
 - ii. Im Menü **Geräte**, wählen Sie **Capability Request hochladen**.
 - iii. Klicken Sie **Durchsuchen** und wählen Sie die Datei mit der Namensendung `_activaterequest.bin` aus.
 - iv. Klicken Sie **Hochladen**, um die Datei zu prozessieren.
Eine Request BIN-Datei wird erzeugt.
 - v. Laden Sie die neue Datei herunter und speichern Sie diese.



3. Auf dem PC wo die Software installiert ist:
 - i. Im Lizenzmanager wählen Sie im Menü **Gerät** den Eintrag **Online-Aktivierung**.
 - ii. Bei **Schritt 2** klicken Sie **Aktivierung abschließen** und laden Sie die BIN-Datei hoch, die Sie vom ETAS Lizenz- & Downloadportal heruntergeladen haben.
 - iii. Klicken Sie **Hochladen**.
- ⇒ Die Lizenz ist aktiviert.

Maschinenbasierte Lizenz zurückgeben**Info**

Eine maschinenbasierte Lizenz für FlexNet Embedded kann nur im Offline-Modus zurückgegeben werden.

1. Auf dem PC, auf dem die Software installiert ist.
 - i. Wählen Sie im Menü **Gerät** des Lizenzmanager den Eintrag **Offline-Rückgabe**.
 - ii. Wählen Sie eine Aktivierungs-ID aus dem Drop-down-Menü aus.
oder
 - i. Im Lizenzmanager rechtsklicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Seriennummer** auf die Aktivierungs-ID.
 - ii. Wählen Sie **Seriennummer in die Zwischenablage kopieren**.
 - iii. Wählen Sie im Menü **Gerät** den Eintrag **Offline-Rückgabe**.
 - iv. Fügen Sie die Aktivierungs-ID in das Feld **Aktivierungs-ID** ein.
2. Bei **Schritt 1**
 - i. Klicken Sie **Anfrage zur Rückgabe**.
Eine BIN-Datei wird erzeugt. Der Dateiname endet standardmäßig mit `_returnrequest.bin`.
 - ii. Speichern Sie die BIN-Datei.
 - iii. Auf einem PC mit Internetverbindung melden Sie sich mit Ihrer Aktivierungs-ID im ETAS Lizenz- & Downloadportal an (<http://www.etas.com/support/licensing>).
 - iv. Im Menü **Geräte**, wählen Sie **Capability Request hochladen**.
 - v. Klicken Sie **Durchsuchen** und wählen Sie die Datei mit der Namensendung `_returnrequest.bin` aus.
 - vi. Klicken Sie **Hochladen**, um die Datei zu prozessieren.
Eine Response BIN-Datei wird erzeugt.
 - vii. Laden Sie die neue Datei herunter und speichern Sie diese.
 - viii. Wählen Sie im Menü **Geräte** des Lizenzmanager den Eintrag **Offline-Rückgabe**.
3. Auf dem PC wo die Software installiert ist:
 - i. Bei **Schritt 2** klicken Sie **Lizenz löschen** und laden Sie die BIN-Datei hoch, die Sie vom ETAS Lizenz- & Downloadportal heruntergeladen haben.
Ein Fenster erscheint.
 - ii. Klicken Sie **OK**.
4. Bei **Schritt 3**

- i. Klicken Sie **Rückgabe bestätigen**.
Eine Confirm BIN-Datei wird erzeugt, die mit `returnconfirm.bin` endet.
- ii. Speichern Sie die BIN-Datei.
- iii. Auf einem PC mit Internetverbindung melden Sie sich mit Ihrer Aktivierungs-ID im ETAS Lizenz- & Downloadportal an (<http://www.etas.com/support/licensing>).
- iv. Im Menü **Geräte** wählen Sie **Capability Request hochladen**.
- v. Laden Sie die Confirm BIN-Datei hoch.
- vi. Klicken Sie **Hochladen**.
Das Lizenzportal fordert Sie auf, eine neue BIN-Datei herunterzuladen. Sie können diese Anfrage ignorieren.
Der Rückgabeprozess ist beendet.



Info

Nur wenn Sie den letzten Schritt tätigen, wird die Lizenz zurückgegeben.

2.2.3 Migration von FlexNet Publisher Lizenzen nach FlexNet Embedded



Info

Die Migration von einer FlexNet Publisher Lizenz nach FlexNet Embedded ist nur mit einem gültigen Wartungsvertrag möglich.

- "Maschinenbasierte Lizenzen online migrieren" unten
- "Maschinenbasierte Lizenzen offline migrieren" unten

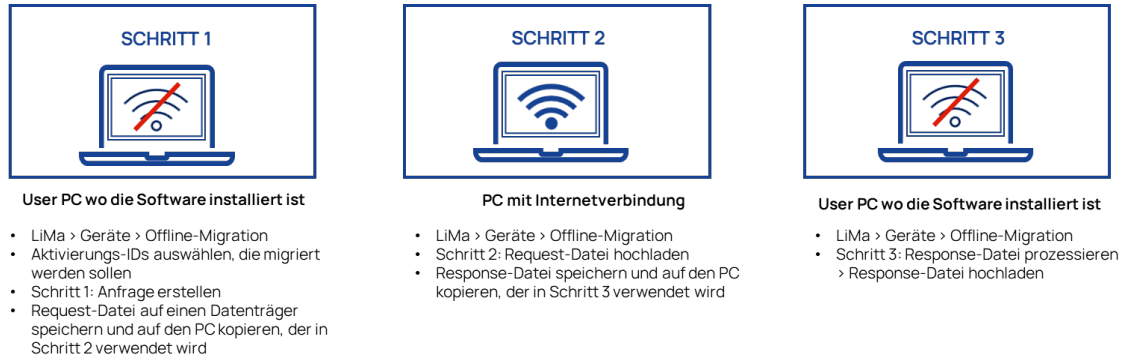
Maschinenbasierte Lizenzen online migrieren

Wenn Ihr PC mit dem Internet verbunden ist, können Sie maschinenbasierte Lizenzen online aktivieren.

1. Im Menü **Gerät** wählen Sie **Online-Migration**.
2. Wählen Sie die Lizenzen aus, die Sie migrieren möchten.
3. Klicken Sie **Migration ausgewählter Lizenzen**, um die Lizenzen nach FlexNet Embedded zu migrieren.

Maschinenbasierte Lizenzen offline migrieren

Wenn Ihr PC nicht mit dem Internet verbunden ist, müssen Dateien mit Request-Informationen erstellt werden, die im ETAS Lizenzportal hochgeladen und so genannte Response-Daten auf Ihrem PC heruntergeladen werden müssen.



Führen Sie die folgenden Aktionen aus:

1. Auf dem PC ohne Internetverbindung wählen Sie im Menü **Geräte** des Lizenzmanager den Eintrag **Offline-Migration**.
2. Wählen Sie die Aktivierungs-IDs aus, die Sie migrieren möchten.
3. Bei **Schritt 1**
 - i. Klicken Sie **Anfrage erstellen**.
Eine Request-Datei wird für die Migration erzeugt.
 - ii. Speichern Sie die Request-Datei auf einen Datenträger und übertragen Sie diese auf den PC, den Sie in Schritt 2 verwenden.
4. Auf dem PC mit Internetverbindung:
 - i. Im Menü **Gerät** wählen Sie **Offline-Migration**.
 - ii. Bei **Schritt 1** klicken Sie **Anfrage hochladen**. Der ETAS-Lizenzmanager wird die Request-Datei mit den Migrationsdaten hochladen.
Sie erhalten eine Response-Datei.
 - iii. Speichern Sie die Response-Datei und übertragen Sie diese auf den PC, den Sie in Schritt 3 verwenden.
5. Auf dem PC wo die Software installiert ist:
 - i. Im Lizenzmanager wählen Sie im Menü **Geräte** den Eintrag **Offline-Migration**.
 - ii. Bei **Schritt 3** klicken Sie **Antwort prozessieren** und laden Sie die Response-Datei hoch, die Sie erhalten haben.
Die Lizenzen sind nach FlexNet Embedded migriert worden.

2.2.4 Lizenzen upgraden

Sie können die Online- und Offline-Upgrade-Funktion verwenden, um Ihre Lizenzen für Ihre lizenzierten ETAS-Produkte auf eine höhere Version zu upgraden. Bei Verwendung dieser Funktion prüft der ETAS License Manager das ETAS License Portal (FNO-Server) auf den aktuellen Status Ihrer lizenzierten ETAS-Produkte.

Info

Sie können nur dann ein Upgrade Ihrer Lizenzen durchführen, wenn Sie eine gültige maschinenbasierte Lizenz verwenden. Sie können kein Upgrade Ihrer Lizenzen durchführen, wenn Sie mit Floating-Lizenzen, userbasierten Lizenzen oder über eine Remote-Desktop-Sitzung (RPD) arbeiten.

Wenn ein Upgrade Ihrer Lizenzen nicht möglich ist, wenden Sie sich an Ihren [ETAS Tool Coordinator](#).

Lizenzen online upgraden

Wenn Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist, können Sie die Lizenzen online upgraden.

1. Im Menü **Gerät** wählen Sie **Online-Upgrade**.
Der Lizenzmanager zeigt Ihnen maschinenbasierte Lizenzen für die FlexNet Embedded- und FlexNet Publisher-Technologie an.
2. Wählen Sie die Lizenzen aus, die Sie upgraden möchten.
3. Klicken Sie auf **Ausgewählte Lizenzen upgraden**, um die Lizenzen zu upgraden.

Lizenzen offline upgraden

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden ist, müssen Sie Dateien mit den Request-Informationen erstellen, die zur Prüfung in das ETAS License Portal hochgeladen werden müssen, und die Response-Daten auf Ihren Computer übertragen.

SCHRITT 1



Erstellen Sie eine Request-Datei auf Ihrem Computer.

SCHRITT 2



Fordern Sie online auf dem Computer die Response-Datei an.

SCHRITT 3



Kopieren Sie die Response-Datei auf Ihren Computer.

1. Wählen Sie auf dem Computer, auf dem die Software installiert ist, im Menü **Geräte** des Lizenzmanager den Eintrag **Offline-Upgrade**.
Der Lizenzmanager zeigt Ihnen maschinenbasierte Lizenzen für die FlexNet Embedded- und FlexNet Publisher-Technologie an.
2. Klicken Sie auf **Prüfen, ob Online-Upgrade möglich ist**. Wenn es möglich ist, verwenden Sie den "[Lizenzen online upgraden](#)" oben. Fahren Sie andernfalls mit den nächsten Schritten fort.
3. Wählen Sie die Aktivierungs-IDs aus, die Sie migrieren möchten.

4. Bei **Schritt 1**
 - i. Klicken Sie **Anfrage erstellen**.
Eine Request-Datei wird für das Upgrade erzeugt.
 - ii. Speichern Sie die Request-Datei auf einen Datenträger und übertragen Sie diese auf den PC, den Sie in Schritt 2 verwenden.
5. Auf einem Computer mit Internetverbindung:
 - i. Im Menü **Gerät** wählen Sie **Offline-Upgrade**.
 - ii. Bei **Schritt 2** klicken Sie **Anfrage hochladen**.
Der ETAS-Lizenzmanager lädt die Request-Datei hoch, die die Upgrade-Informationen enthält.
Sie erhalten eine Response-Datei.
 - iii. Speichern Sie die Response-Datei und übertragen Sie diese auf den PC, den Sie in Schritt 3 verwenden.
6. Auf dem PC wo die Software installiert ist:
 - i. Im Lizenzmanager wählen Sie im Menü **Geräte** den Eintrag **Offline-Upgrade**.
 - ii. Bei **Schritt 3** klicken Sie **Antwort prozessieren** und laden Sie die Response-Datei hoch, die Sie erhalten haben.
Die Lizenzen sind upgegradet.

2.2.5 Lizenz ausleihen und zurückgeben

Der Ausleihmechanismus ermöglicht es Ihnen, offline zu arbeiten (d.h. ohne mit dem Lizenzserver oder einem Netzwerk verbunden zu sein).



Info

Das Ausleihen einer Lizenz ist nur dann möglich, wenn eine serverbasierte Lizenz verwendet wird. Weitere Informationen zu serverbasierten Lizenzen finden Sie unter "[Lizenztypen](#)" auf [Seite 9](#).

- "[Lizenz ausleihen](#)" unten
- "[Ausgeliehene Lizenz zurückgeben](#)" auf der nächsten Seite

Lizenz ausleihen

1. Wenn Sie eine bestimmte Lizenz ausleihen möchten, wählen Sie sie in der Tabelle aus.
2. Im Menü **Lizenz** wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **Borgen ausgewählter Lizenzen**
 - oder
 - **Borgen aller Lizenzen**
3. Wählen Sie in der Kalenderansicht das Datum, bis zu dem Sie die Lizenz ausleihen wollen.

4. Klicken Sie **OK**.

⇒ Die Quelleninformation wechselt zu **Borgen**. Das Ablaufdatum des Borgens wird angezeigt. Sie können die entsprechende ETAS-Software nun offline verwenden, bis das Ablaufdatum der ausgeliehenen Lizenz erreicht ist.

Falls Sie die ETAS-Software länger als geplant verwenden möchten, können Sie die Lizenz erneut ausleihen. Falls Sie früher als geplant die Verwendung der ETAS-Software beenden, können Sie dem Lizenz-Server die Lizenz vorzeitig zurückgeben.

Ausgeliehene Lizenz zurückgeben

Falls Sie früher als geplant die Verwendung der ETAS-Software beenden, können Sie dem Lizenz-Server die Lizenz vorzeitig zurückgeben.



Info

Eine ausgeliehene Lizenz kann nur von der Person zurückgegeben werden, die sie ausgeliehen hat. Sie kann nicht durch eine andere Person zurückgegeben werden.

1. Vergewissern Sie sich, dass die ETAS-Software, deren Lizenz sie zurückgeben wollen, nicht geöffnet ist.
2. Wenn Sie eine bestimmte Lizenz zurückgeben möchten, wählen Sie sie in der Tabelle aus.
3. Im Menü **Lizenz** wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **Rückgabe ausgewählter geborgter Lizenzen**
 - oder*
 - **Rückgabe aller geborgter Lizenzen**

⇒ Die Quelleninformation wechselt zu **Server**.

2.2.6 Lizenzstatus überprüfen

Der ETAS Lizenzmanager enthält eine Zeile für jedes installierte Feature.

Um den Lizenzstatus zu überprüfen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wenn Sie den Status eines bestimmten Features überprüfen möchten, wählen Sie dieses in der Tabelle aus.
2. Im Menü **Lizenz** wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - **Ausgewählte Lizenzen aktualisieren**
 - oder*
 - **Alle Lizenzen aktualisieren**

⇒ Das Überprüfen der Lizenzen wird gestartet.

Die folgende Information wird angezeigt:

Status (Symbol)

Diese Spalte enthält ein grafisches Symbol, das den aktuellen Status der Lizenz anzeigt. Nach dem Aktualisieren wird eines der folgenden Symbole angezeigt:



Für dieses Produkt ist eine gültige Lizenzdatei installiert.



Für dieses Produkt ist keine gültige Lizenzdatei verfügbar.



Für dieses Produkt ist eine gültige Lizenzdatei installiert, die jedoch innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft.

Produkt

Zeigt das ETAS Hauptprodukt an, für das die Lizenz gültig ist (z.B. INCA, ASCET).

Feature

Gibt den Produktumfang an, für den die Lizenz gültig ist.

Für jedes Produkt, das eine separate Lizenz benötigt, z.B. ein Add-On zu einem Hauptprodukt, brauchen Sie eine separate Lizenz.

Status

Zeigt den aktuellen Lizenzierungsstatus der ETAS-Anwendung an. Folgende Status-Werte sind möglich:

Status	Erklärung
Unbekannt	Die Information wurde noch nicht aktualisiert.
In Gebrauch	Eine Lizenz ist installiert und wird verwendet, d.h. die Software ausgeführt wird.
Installiert	Eine Lizenz ist installiert, wird aber nicht verwendet, d.h. die Software nicht läuft.
Grace Mode	Der Grace Mode ¹ ist aktiv.

¹⁾ Lizenzen können entweder permanent gültig oder auf eine bestimmte Dauer begrenzt sein. Leihen Sie z.B. eine Lizenz von einem Lizenz-Server aus, so müssen Sie beim Ausleihen angeben, bis zu welchem Datum Sie die Lizenz ausleihen möchten. Der Grace Mode stellt einen definierten Kontingent an Nutzungstagen zur Verfügung, in denen die Software ohne eine Lizenz genutzt werden kann. Nur die tatsächlich verwendeten Nutzungstage werden gezählt. Das verfügbare Kontingent hängt von der jeweiligen ETAS-Software ab, die den Grace Mode zur Verfügung stellt. Er kann deaktiviert sein oder bis zu 14 Nutzungstage enthalten. Sobald diese Kontingent aufgebraucht ist, kann die ETAS-Software nur mit einer gültig installierten Lizenz betrieben werden.

Status	Erklärung
Nicht verfügbar	Es ist keine Lizenz installiert. Die entsprechende ETAS-Software kann nicht verwendet werden.
Heartbeat fehlgeschlagen	Das Produkt benötigt Heartbeat zum Austausch mit dem Server, aber es schlug fehl.
Überprüfung erfolgreich	Die Lizenz ist überprüft.
Überprüfung bevorstehend	Die Überprüfung wurde noch nicht abgeschlossen. Sie können die Überprüfung abbrechen.
Überprüfung gelöscht	Die Überprüfung wurde abgebrochen.
Borgen	Die Lizenz ist ausgeliehen. Wenn automatisches Borgen aktiviert ist, hat das System automatisch die ausgeliehene Lizenz verlängert.
Borgen bevorstehend	Das System hat versucht die ausgeliehene Lizenz automatisch zu verlängern, aber konnte die Aktion nicht abschließen.

Feature Version

Zeigt die von der installierten Software geforderten Lizenzversion an. Die Softwareversion kann sich von der Lizenzversion unterscheiden.

Betriebsversion

Zeigt die Version der Lizenz an.



Info

Die Lizenzversion und die Produktversion sind nicht identisch. Beispiel: Abhängig vom Lizenzmodell kann die Lizenzversion 7.2 für die Produktversionen 7.0 und 7.1 gültig sein. Weitere Informationen finden Sie in Ihrem Lizenzvertrag.

Richtlinientyp

Zeigt die in verwendete Lizenz an. Folgende Lizenztypen sind verfügbar:

Richtlinientyp	Erklärung
Publisher	FlexNet Publisher, Nutzung von Lizenzdateien
Embedded	FlexNet Embedded, Nutzung von gesicherter Speicherung
Keine Lizenz	keine verfügbare Lizenz
Grace Mode	Definiertes Kontingent an Nutzungstagen, in denen die Software ohne Lizenz genutzt werden kann

Quelle

Zeigt an, wo die Lizenz verwaltet wird. Folgende Lizenzquellen sind möglich:

Quelle	Erklärung
Nicht verfügbar	Die Information wurde noch nicht aktualisiert.
Lokal	Die Lizenz bezieht sich auf die MAC-Adresse Ihres PCs und kann auf keinem anderen PC verwendet werden. Lokale Lizenzen erlauben Ihnen, offline ohne Verbindung zu einem Lizenz-Server zu arbeiten.
Server	Die Lizenz wird über einen Lizenz-Server bereit gestellt. Die für diesen Lizenztyp benötigte Lizenzdatei enthält einen Verweis auf den Lizenz-Server und ist lokal auf Ihrem PC installiert.
Borgen	Die Lizenz ist vom Lizenz-Server ausgeliehen und erlaubt Ihnen offline zu arbeiten. Sie wird nach einer vorbestimmten Zeitspanne ungültig. Wenn Sie die ETAS-Software nach dem Ablaufdatum weiterhin benutzen wollen, müssen Sie die Lizenz erneut ausleihen. Die für diesen Lizenztyp benötigte Lizenzdatei enthält einen Verweis auf den Lizenz-Server und ist lokal auf Ihrem PC installiert.

Ablaufdatum

Zeigt an, wann die Lizenz ablaufen wird.



Info

Die Statusinformation kann beim Starten des ETAS Lizenz-Managers automatisch aktualisiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Benutzeroptionen einstellen](#)" auf der nächsten Seite.

Verbleibende Tage

Zeigt die verbleibenden Nutzungstage an.

Verfügbare Grace Mode Tage

Zeigt an, wann der Grace Mode abläuft.

Autoborrow aktiv

Zeigt an, ob der automatische Borgen-Modus aktiv ist.

Intervall für automatisches Borgen

Zeigt die Anzahl der Tage an, für die die Lizenz ausgeliehen werden soll.

Automatisches Borgen erneuern

Wenn der automatische Borgen-Modus aktiv ist, werden die verbleibenden Tage angezeigt, bevor die ausgeliehene Lizenz um die in **Intervall für automatisches Borgen** angezeigten Tage verlängert wird.

Seriennummer

Zeigt die Aktivierungs-ID der maschinenbasierten Lizenz.

Terminaldienst

Zeigt an, ob der PC die Nutzung der FNP-Lizenz per Remote-Arbeit zulässt.

2.2.7 Benutzeroptionen einstellen

Tools

Im Menü **Werkzeuge** können Sie die folgenden Aktionen durchführen:

Warnmeldungen zurücksetzen

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Diesen Dialog nicht wieder zeigen** angekreuzt haben, wird diese Warnung nicht mehr angezeigt. Durch Klicken auf **Warnmeldungen zurücksetzen** können Sie alle Warnungen wieder aktivieren.

Tool-Optionen

Wenn Sie den Dialog **Optionen** öffnen, können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Checkout Wiederholungen

Diese Option definiert, wie oft das System versuchen soll, eine Lizenz zu borgen. Nach dem letzten Wiederholungsversuch wird das Ergebnis des Versuchs angezeigt.

Host überspringen wenn nicht erreichbar

Wenn der Host nicht erreicht werden kann, kann das Überprüfen der Lizenz mit dieser Option automatisch übersprungen werden.

Statusinformationen beim Start aktualisieren

Die Statusinformation wird beim Starten des ETAS Lizenzmanagers automatisch aktualisiert.

Fensterlayout und Positionen merken

Die aktuelle Größe und Position des Fensters **ETAS Lizenzmanager** wird gespeichert.

Offline-Modus

Der ETAS Lizenz-Manager wechselt in den Offline-Modus. Jetzt können nur maschinenbasierte und ausgeliehene Lizenzen verwendet werden. Aufgrund von internen Prozessen kann es sein, dass Sie in manchen Fällen, wenn Sie den Offline-Modus verwenden, eine Meldung erhalten, wenn Sie keine

Schreibberechtigung besitzen.

Autoborrow zeigen

Zeigt drei zusätzliche Spalten im Lizenzmanager: "Autoborrow aktiv", "Intervall für automatisches Borgen" und "Automatisches Borgen erneuern".

Betriebsversion sichtbar

Zeigt die Version der Lizenz an.

Verbleibende Tage sichtbar

Zeigt die verbleibenden Nutzungstage im Grace Modus an.

Beschreibungen neu lesen

Zeigt die Lizenz-Beschreibungsdateien der installierten Software und Add-Ons an.

Richtlinientyp sichtbar

Zeigt den verwendeten Lizenztyp an (Publisher, Embedded, Keine Lizenz, Grace Mode).

Seriennummer anzeigen

Zeigt die Aktivierungs-ID der maschinenbasierten Lizenz.

Geräteinstellungen

Wenn Sie im Menü **Geräte** den Dialog **Einstellungen** öffnen, können Sie die folgenden Aktionen durchführen:

In die Zwischenablage kopieren

Kopiert den Host-Identifizier in die Zwischenablage.

Prüfe Verbindung

Prüft, ob sich der PC mit dem FlexNet Operations Server verbinden kann.

Adresse in die Zwischenablage kopieren

Kopiert den Internet Proxy in die Zwischenablage.

User ID in die Zwischenablage kopieren

Kopiert die User ID in die Zwischenablage.

Proxy-Passwort

Ermöglicht die Eingabe eines Passworts für den Internet Proxy.

Proxy-Modus

Ermöglicht zwischen drei verschiedenen Proxy Modi auszuwählen:

- **Keiner:** Es wird kein Internet Proxy verwendet.
- **Manuell:** Sie können die Proxy Adresse, die User ID und das Proxy Passwort auswählen.
- **Automatisch:** Der Lizenz-Manager sucht automatisch die Proxy Adresse, die User ID und das Proxy Passwort.

Anfragen im Explorer öffnen

Öffnet im Datei-Explorer ein neues Fenster mit den Request-Dateien.

Öffnet die Anfragen im Explorer

Öffnet im Datei-Explorer ein neues Fenster mit den Response-Dateien.

Zeitüberschreitung

Ermöglicht die Dauer der Verbindung zu ETAS FlexNet Operations (ETAS FNO) zu konfigurieren.

2.2.8 Auf Flexera Werkzeuge zugreifen



Info

Der Zugang zu den Flexera-Werkzeugen ist nur für Administratoren gedacht.

Im Menü **Werkzeuge** wählen Sie **Flexera Werkzeuge**.

Es öffnet sich der Ordner, der die Flexera Werkzeuge und die entsprechende PDF-Dokumentation enthält.

2.2.9 Warnung Ablauftermin

Wenn Ihre installierte Lizenz innerhalb der nächsten 30 Tage abläuft, wird beim Öffnen der ETAS-Software eine Warnung angezeigt.

Im Dialog **Ablauf Warnung** können Sie wie folgt vorgehen:

Lizenzen verwalten

1. Klicken Sie **Lizenzen verwalten**, um das Fenster **ETAS Lizenzmanager** zu öffnen und eine gültige Lizenzdatei zu installieren.

Sobald Sie eine gültige Lizenz installiert haben, können Sie die ETAS-Software im normalen Arbeitsmodus weiterbetreiben.

Ignorieren

1. Klicken Sie **Ignorieren**, um das Dialogfenster zu schließen und die ETAS-Software zu starten.

Dies ist nur während des befristeten Modus möglich (14 Tage). Sobald der befristete Modus vorüber ist, können Sie die ETAS-Software erst wieder benutzen, nachdem Sie eine gültige Lizenzdatei installiert haben.

2.3 Einrichtung des Lizenzservers

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Einrichtung von Lizenzservern für Windows und Linux.

2.3.1 Einrichtung des Lizenzservers - Windows als Server

2.3.1.1 Voraussetzungen

Für die Einrichtung müssen Sie das ETAS License Server-Paket herunterladen.

1. Öffnen Sie das ETAS-Lizenz- und Download-Portal über diesen [Link](#).
2. Klicken Sie auf die folgende Datei: ETAS License Server V11.19.10.

Die Dateidetails werden geöffnet.

3. Um das Paket herunterzuladen, klicken Sie auf **Download**.

Das Paket wird heruntergeladen und in dem konfigurierten Download-Ordner gespeichert.

2.3.1.2 Zusätzliche Dateien

Lizenz-Datei

Die Lizenzdatei ist die Datei, die vom ETAS-Lizenzserver gelesen werden soll. Sie enthält das reservierte Wort SERVER und VENDOR ETAS sowie die IP-Adresse des Servers, die MAC-Adresse des Servers und eine freie TCP/IP-Portnummer, die der Server benötigt, um auf Lizenzanfragen zu warten, im Beispiel unten 28127.



Info

Firewall-Regeln sollten für diesen Anschluss nicht gelten.

Die Informationen zu den Features sind abhängig von der jeweiligen Lizenz und werden automatisch im ETAS-Lizenz- und Downloadportal generiert. Sie haben hierauf keinen Einfluss und können diesen Teil nicht bearbeiten.

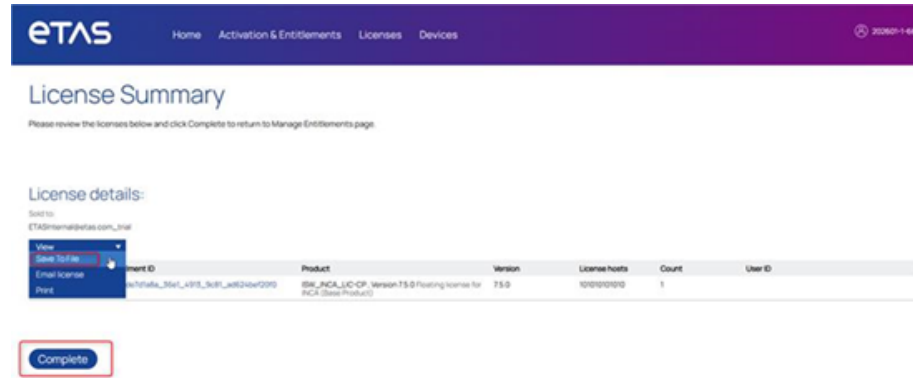
So tragen Sie die erforderlichen Informationen in die Lizenzdatei ein

1. Suchen Sie die MAC-Adresse des Servers, auf dem die Lizenzen gehostet werden sollen.
2. Öffnen Sie das ETAS Lizenz- und Download-Portal und melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten an. Weitere Informationen finden Sie unter "[Zugang zum ETAS-Lizenz- und Download-Portal](#)" auf Seite 63.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Aktivierungen und Berechtigungen** die Aktivierungs-ID aus und klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Klicken Sie auf das Symbol +.
6. Geben Sie die Server-Mac-Adresse ein.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.

- 9.
10. Geben Sie die Anzahl der Fulfillments ein.
11. Klicken Sie auf **Weiter**.

12. Wählen Sie das Fulfillment und
13. um die Lizenzdatei herunterzuladen, klicken Sie auf **In Datei speichern**.
14. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



15. Legen Sie die Lizenzdatei in dem Ordner ab.
16. Öffnen Sie die heruntergeladene Lizenzdatei. Sie enthält bereits die MAC-Adresse Ihres Servers.
17. Fügen Sie den Server_Host und den TCP/IP-Port hinzu.
Ihre Datei sieht wie folgt aus:

```
SERVER 10.165.235.72 00505686d0ca 28127
VENDOR ETAS INCREMENT INCA ETAS 7.2 permanent 100
VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \ ISSUED=29-mar-2007
BORROW=12752 SIGN="1529 927F 605B 6A35 540D \ A047 0F01
1CE3 9257 6A9C E0A7 DCA2 E2FF E7F0 362B 068D 81C4 \ 51E8
A905 601D 2FBC 7766 48B2 4D62 15C9 A755 DB91 1355 5DB6 \
2D46"
```
18. Speichern Sie Ihre Änderungen.

serverpointer.lic

Damit ein Client-Rechner eine Floating-Lizenz vom Server erhalten kann, muss er wissen, wo er den Lizenzserver im Netzwerk finden kann. Diese Informationen werden in der Datei `serverpointer.lic` auf dem Client-System gespeichert. Sie wird vom ETAS-Lizenzmanager im Client gelesen.

Diese Datei enthält die IP-Adresse, die MAC-Adresse des Servers und die Portnummer, über die auf die Funktionen des Lizenzservers zugegriffen werden kann.

BEISPIEL

```
SERVER 10.165.235.72 00505686d0ca 28127 USE_SERVER
```

2.3.1.3 Optionsdatei (etas.opt)

Die `etas.opt` ist eine einfache Textdatei, die dem Lizenzverwalter die volle Kontrolle darüber gibt, wie Floating-Lizenzen verteilt werden. Sie ermöglicht es Ihnen:

- Zugriff einschränken: Legen Sie fest, welche Benutzer, Hosts (Computer) oder Gruppen eine Lizenz verwenden können.
- Reservelizenzen: Stellen Sie sicher, dass kritische Benutzer oder Teams immer Zugriff auf eine bestimmte Lizenzfunktion haben.
- Nutzung begrenzen: Legen Sie eine maximale Anzahl von Lizenzen fest, die ein bestimmter Benutzer, Host oder eine Gruppe auschecken kann.

Das folgende Beispiel zeigt, wie die Datei funktioniert.

Nachdem Sie die Datei geöffnet haben, sehen Sie Folgendes:

Die zur GRUPPE ETAS_ALL_USERS hinzugefügten Benutzer haben Zugriff auf alle Funktionen, die in der Datei `license.lic` verfügbar sind.

Der zweite Block, der mit `INCLUDE <Funktionsname> GROUP ETAS_ALL_USERS` beginnt, gewährt der Gruppe ETAS_ALL_USERS die Erlaubnis, die genannte Funktion zu nutzen

2.3.1.4 Ausführbare Dateien

lmgrd.exe

`lmgrd.exe` ist ein legitimer Lizenzmanager-Daemon, der anfängliche Client-Verbindungsanfragen bearbeitet, herstellerspezifische Daemons startet und als zentrale Komponente eines Netzwerk-Lizenzservers dient.

ETAS.exe

Etas vendor daemon ist ein Hintergrundprogramm, das Softwarelizenzen für Produkte verwaltet. Diese Daemons verfolgen die Verwendung und Verfügbarkeit von Lizenzen für ein Softwareprodukt und stellen sicher, dass ein Benutzer eine Lizenz nur dann verwendet, wenn er dazu berechtigt ist und eine Lizenz verfügbar ist.

lmtools.exe

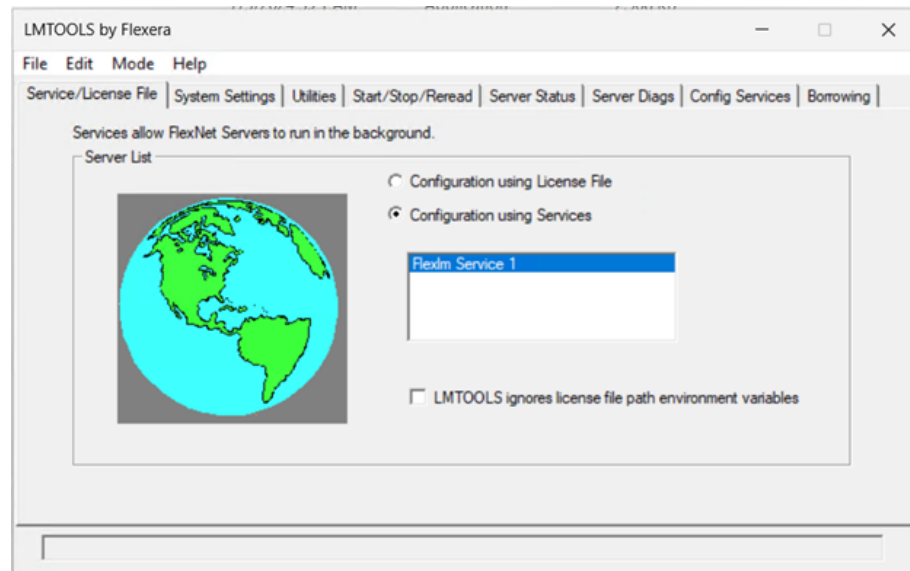
`lmtools.exe` ist ein grafisches Dienstprogramm, mit dem Sie den Lizenzserver verwalten können. Es bietet eine benutzerfreundliche Schnittstelle für allgemeine Verwaltungsaufgaben, einschließlich:

- Lizenzdateien starten, stoppen und neu einlesen
- Den Status des Servers anzeigen
- Konfigurieren des Lizenzservers als Windows-Dienst

2.3.1.5 Einrichtung

Starten von Imtools.exe

1. Starten Sie die Exe durch Doppelklick.



Systemeinstellungen

1. Navigieren Sie zur Registerkarte **Systemeinstellungen**.
2. Überprüfen Sie die IP- und MAC-Adresse.

Die IP- und MAC-Adresse muss mit der in der Lizenzdatei und in der Server-Zeigerdatei übereinstimmen.

Dienst konfigurieren

1. Um die Konfiguration des Lizenzservers zu starten, klicken Sie auf die Registerkarte Config Service.
2. Legen Sie den Pfad für `lmgrd.exe`, die Lizenzdatei und die Datei `etas.log` fest.
3. Um das Protokoll des Lizenzservers zu speichern, erstellen Sie die Datei `etas.log` und geben den Pfad der Datei `etas.log` an.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dienste verwenden**.
Damit wird der Lizenzmanager so konfiguriert, dass er unter Windows als Hintergrunddienst läuft.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Server beim Einschalten starten**.
Dadurch wird der Dienst bei jedem Hochfahren von Windows automatisch gestartet.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dienst speichern**.

7. Sie können Ihren Lizenzdienst als Windows-Dienst starten und ihn beim Einschalten starten, indem Sie die Option **Server** beim Einschalten starten aktivieren.

Start/Stop/Wiederlesen

1. Navigieren Sie zur Registerkarte **Systemeinstellungen**.
2. Um den Dienst zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Server starten**.
3. Klicken Sie nach dem Hinzufügen und Signieren eines neuen Features in der Lizenzdatei auf die Schaltfläche **Lizenzdatei neu lesen**.
Dadurch wird sichergestellt, dass der Dienst die Datei erneut liest und die neuen Funktionen zur Verfügung stellt.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Serverabschaltung erzwingen** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Server anhalten**. Mit dieser Aktion wird der Lizenzserver zwangsweise gestoppt.

Server-Status

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um sicherzustellen, dass der Lizenzserver ordnungsgemäß funktioniert:

1. Wechseln Sie zur Registerkarte **Serverstatus**.
2. Geben Sie in das Textfeld **Einzelner Daemon** den Namen ETAS ein.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Statusabfrage durchführen**.
Wenn der Server betriebsbereit ist, wird ein Statusbericht ähnlich dem folgenden Beispiel angezeigt. Diese Ausgabe bestätigt, dass Ihr Lizenzserver eingerichtet und einsatzbereit ist.

Der Statusbericht enthält auch eine detaillierte Aufschlüsselung für jede lizenzierte Funktion, einschließlich der folgenden Informationen:

- Name des Merkmals
- Gesamtzahl der für dieses Merkmal ausgestellten Lizenzen
- Gesamtzahl der derzeit genutzten Lizenzen

Server-Diagnose

1. Um herauszufinden, warum ein Benutzer eine Lizenz nicht auschecken kann, navigieren Sie zur Registerkarte **Serverdiagnosen**.
2. Geben Sie den Namen des Merkmals in das Feld **Merkmalsname** ein.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Diagnostik durchführen**.
Nach der Durchführung der Diagnose zeigt das System alle Details für dieses Merkmal an, wie sie in der Lizenzdatei aufgezeichnet sind.

2.3.2 Einrichtung des Lizenzservers - Linux als Server

2.3.2.1 Download des Installationspakets

Für die Einrichtung müssen Sie das ETAS License Server-Paket herunterladen.

1. Öffnen Sie das ETAS-Lizenz- und Download-Portal über diesen [Link](#).
2. Klicken Sie auf die folgende Datei: ETAS License Server V11.19.10.
Die Dateidetails werden geöffnet.
3. Um das Paket herunterzuladen, klicken Sie auf **Download**.
Das Paket wird heruntergeladen und in dem konfigurierten Download-Ordner gespeichert.

2.3.2.2 Einrichtung

1. Um einen Linux-Lizenzserver einzurichten, erstellen Sie einen bestimmten Ordner und speichern alle erforderlichen Dateien darin.
2. Erstellen Sie mit dem folgenden Befehl ein Verzeichnis mit dem Namen `License_setup`:
`mkdir License_setup`
3. Um zu prüfen, ob sich Dateien in dem Ordner befinden, verwenden Sie den folgenden Befehl:
`ls`

2.3.2.3 Zusätzliche Dateien

Sie müssen weitere Dateien erstellen, da sie nicht Teil des Installationspakets der Serverdateien sind. Folgen Sie den unter beschriebenen Schritten.

Sie müssen die folgenden Dateien erstellen:

- `lizenz.lic`
- `flexlm.log`
- `etas.opt`

Lizenz-Datei

Die Lizenzdatei ist die Datei, die vom ETAS-Lizenzserver gelesen werden soll. Sie enthält das reservierte Wort `SERVER` und `VENDOR ETAS` sowie die IP-Adresse des Servers, die MAC-Adresse des Servers und eine freie TCP/IP-Portnummer, die der Server benötigt, um auf Lizenzanfragen zu warten, im Beispiel unten 28127.



Info

Firewall-Regeln sollten für diesen Anschluss nicht gelten.

Die Informationen zu den Features sind abhängig von der jeweiligen Lizenz und werden automatisch im ETAS-Lizenz- und Downloadportal generiert. Sie haben hierauf keinen Einfluss und können diesen Teil nicht bearbeiten.

So tragen Sie die erforderlichen Informationen in die Lizenzdatei ein

1. Suchen Sie die MAC-Adresse des Servers, auf dem die Lizenzen gehostet werden sollen.
2. Öffnen Sie das ETAS Lizenz- und Download-Portal und melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugang zum ETAS-Lizenz- und Download-Portal"](#) auf Seite 63.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Aktivierungen und Berechtigungen** die Aktivierungs-ID aus und klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Klicken Sie auf das Symbol +.
6. Geben Sie die Server-Mac-Adresse ein.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf **Weiter**.

- 9.
10. Geben Sie die Anzahl der Fulfillments ein.
11. Klicken Sie auf **Weiter**.

12. Wählen Sie das Fulfillment und
13. um die Lizenzdatei herunterzuladen, klicken Sie auf **In Datei speichern**.
14. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

15. Legen Sie die Lizenzdatei in dem Ordner ab.
16. Öffnen Sie die heruntergeladene Lizenzdatei. Sie enthält bereits die MAC-Adresse Ihres Servers.
17. Fügen Sie den Server_Host und den TCP/IP-Port hinzu.
Ihre Datei sieht wie folgt aus:

```
SERVER 10.165.235.72 00505686d0ca 28127
VENDOR ETAS INCREMENT INCA ETAS 7.2 permanent 100
VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \ ISSUED=29-mar-2007
BORROW=12752 SIGN="1529 927F 605B 6A35 540D \ A047 0F01
1CE3 9257 6A9C E0A7 DCA2 E2FF E7F0 362B 068D 81C4 \ 51E8
A905 601D 2FBC 7766 48B2 4D62 15C9 A755 DB91 1355 5DB6 \
2D46"
```
18. Speichern Sie Ihre Änderungen.

Protokolldatei (flexlm.log)

Damit wird das Protokoll für jede Aktion geschrieben, die Sie durchführen.

So erstellen Sie die Protokolldatei

1. Erstellen Sie die Protokolldatei mit dem folgenden Befehl:

```
vi flexlm.log
```

Optionsdatei (etas.opt)

Die `etas.opt` ist eine einfache Textdatei, die dem Lizenzverwalter die volle Kontrolle darüber gibt, wie Floating-Lizenzen verteilt werden. Sie ermöglicht es Ihnen:

- Zugriff einschränken: Legen Sie fest, welche Benutzer, Hosts (Computer) oder Gruppen eine Lizenz verwenden können.
- Reservelizenzen: Stellen Sie sicher, dass kritische Benutzer oder Teams immer Zugriff auf eine bestimmte Lizenzfunktion haben.
- Nutzung begrenzen: Legen Sie eine maximale Anzahl von Lizenzen fest, die ein bestimmter Benutzer, Host oder eine Gruppe auschecken kann.

Das folgende Beispiel zeigt, wie die Datei funktioniert.

Nachdem Sie die Datei geöffnet haben, sehen Sie Folgendes:

Die zur GRUPPE `ETAS_ALL_USERS` hinzugefügten Benutzer haben Zugriff auf alle Funktionen, die in der Datei `license.lic` verfügbar sind.

Der zweite Block, der mit `INCLUDE <Funktionsname> GROUP ETAS_ALL_USERS` beginnt, gewährt der Gruppe `ETAS_ALL_USERS` die Erlaubnis, die genannte Funktion zu nutzen

2.3.2.4 Starten des Lizenzservers

Wenn Sie alle oben genannten Schritte durchgeführt haben, können Sie den Lizenzserver starten.

So starten Sie den Lizenzserver

1. Ändern Sie den Modus der Datei `license.lic` mit `chmod 311` in ausführbar, indem Sie den folgenden Befehl eingeben:

```
sudo chmod 311 lmgrd
```

Sie sieht folgendermaßen aus:

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# sudo chmod 311 lmgrd
```

2. Starten Sie den Lizenzserver mit dem folgenden Befehl:


```
./lmgrd -c license.lic -l flexlm.log
```
- Wenn Sie das Serverprotokoll anzeigen möchten, verwenden Sie den folgenden Befehl:

– cat flexlm.log

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# cat flexlm.log
14:07:19 (lmgrd) -----
14:07:19 (lmgrd) Please Note:
14:07:19 (lmgrd)
14:07:19 (lmgrd) This log is intended for debug purposes only.
14:07:19 (lmgrd) In order to capture accurate license
14:07:19 (lmgrd) usage data into an organized repository,
14:07:19 (lmgrd) please enable report logging. Use Flexera's
14:07:19 (lmgrd) software license administration solution,
14:07:19 (lmgrd) FlexNet Manager, to readily gain visibility
14:07:19 (lmgrd) into license usage data and to create
14:07:19 (lmgrd) insightful reports on critical information like
14:07:19 (lmgrd) license availability and usage. FlexNet Manager
14:07:19 (lmgrd) can be fully automated to run these reports on
14:07:19 (lmgrd) schedule and can be used to track license
14:07:19 (lmgrd) servers and usage across a heterogeneous
14:07:19 (lmgrd) network of servers including Windows NT, Linux
14:07:19 (lmgrd) and UNIX.
```

```
14:30:14 (lmgrd) -----
14:30:14 (lmgrd) Please Note:
14:30:14 (lmgrd)
14:30:14 (lmgrd) This log is intended for debug purposes only.
14:30:14 (lmgrd) In order to capture accurate license
14:30:14 (lmgrd) usage data into an organized repository,
14:30:14 (lmgrd) please enable report logging. Use Flexera's
14:30:14 (lmgrd) software license administration solution,
14:30:14 (lmgrd) FlexNet Manager, to readily gain visibility
14:30:14 (lmgrd) into license usage data and to create
14:30:14 (lmgrd) insightful reports on critical information like
14:30:14 (lmgrd) license availability and usage. FlexNet Manager
14:30:14 (lmgrd) can be fully automated to run these reports on
14:30:14 (lmgrd) schedule and can be used to track license
14:30:14 (lmgrd) servers and usage across a heterogeneous
14:30:14 (lmgrd) network of servers including Windows NT, Linux
14:30:14 (lmgrd) and UNIX.
14:30:14 (lmgrd) -----
14:30:14 (lmgrd)
14:30:14 (lmgrd) Server's System Date and Time: Mon Sep 22 2025 14:30:14 CEST
14:30:14 (lmgrd) Changing message security level from -1 to 0
14:30:14 (lmgrd) SLOG: Summary LOG statistics is enabled.
14:30:14 (lmgrd) FlexNet Licensing (v11.19.6.0 build 293152 x64_linux) started on Server_Host (linux) (9/22/2025)
14:30:14 (lmgrd) Copyright (c) 1988-2024 Flexera. All Rights Reserved.
14:30:14 (lmgrd) World Wide Web: https://www.flexerasoftware.com
14:30:14 (lmgrd) License file(s): license.lic
14:30:14 (lmgrd) lmgrd tcp-port 28127
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) =====
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) === LMGRD ===
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) Start-Date: Mon Sep 22 2025 14:30:14 CEST
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) PID: 4354
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) LMGRD Version: v11.19.6.0 build 293152 x64_linux ( build 293152 (ipv6))
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG)
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) === Network Info ===
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) Listening port: 28127
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG)
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) === Startup Info ===
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) Server Configuration: Single Server
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) Command-line options used at LS startup: -c license.lic -l flexlm.log
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) License file(s) used: license.lic
14:30:14 (lmgrd) (@lmgrd-SLOG) =====
14:30:14 (lmgrd) Starting vendor daemons ...
14:30:14 (lmgrd) Starting vendor daemon on port 28127
14:30:14 (lmgrd) Using vendor daemon port 28127 specified in license file
14:30:14 (lmgrd) Started ETAS (internet tcp port 28127 pid 4358)
14:30:14 (ETAS) FlexNet Licensing version v11.19.6.0 build 293152 x64_linux
14:30:14 (ETAS) SLOG: Summary LOG statistics is enabled.
14:30:14 (ETAS) SLOG: FNPPLS-INTERNAL-CKPT1
14:30:14 (ETAS) SLOG: VM Status: 4
14:30:14 (ETAS) SLOG: FNPPLS-INTERNAL-CKPT5
14:30:14 (ETAS) SLOG: TPM Status: 0
14:30:14 (ETAS) SLOG: FNPPLS-INTERNAL-CKPT6
14:30:14 (ETAS) Server started on Server_Host for: INCA
14:30:14 (ETAS) etc etc |
```

2.3.2.5 Überprüfen des Serverstatus und Einlesen von Dateien

Nach dem Start des Lizenzservers können Sie den Status überprüfen.

So überprüfen Sie den Serverstatus und lesen Dateien ein

1. Überprüfen Sie den Serverstatus mit dem folgenden Befehl:

```
./lmutil lmstat -a -c license.lic
```

Hier werden der Status des Lizenzservers, der Status des Vendor-Daemons und die Funktionsdetails angezeigt. Er stellt sicher, dass der Lizenzserver betriebsbereit ist und funktioniert.

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# ./lmutil lmstat -a -c license.lic
lmutil - Copyright (c) 1989-2024 Flexera. All Rights Reserved.
Flexible License Manager status on Mon 9/22/2025 15:00

License server status: 28127@10.165.235.72
  License file(s) on 10.165.235.72: /opt/License_setup/license.lic:

10.165.235.72: license server UP (MASTER) v11.19.6

Vendor daemon status (on 10.165.235.72):

  ETAS: UP v11.19.6
Feature usage info:

Users of INCA: (Total of 101 licenses issued; Total of 0 licenses in use)
```

Jedes Merkmal hat einen Block.

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# cat license.lic
SERVER 10.165.235.72 00505686d0ca 28127
VENDOR ETAS
INCREMENT INCA ETAS 7.2 permanent 100 VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \
ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="1529 927F 605B 6A35 540D \
A047 0F01 1CE3 9257 6A9C E0A7 DCA2 E2FF E7F0 362B 068D 81C4 \
51E8 A905 601D 2FBC 7766 48B2 4D62 15C9 A755 DB91 1355 5DB6 \
2D46"
INCREMENT INCA ETAS 7.0 permanent 1 VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \
ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="0F37 D37F 80F0 ECC5 A231 \
FD13 DA88 73B3 5B74 5520 979C 0811 A856 2D98 0F95 06D2 4C52 \
914D 213C 98DE 9109 7866 E1A4 2923 8EE2 BC4E 6E5A D702 0F85 \
33C3"
INCREMENT ASCET-MD ETAS 5.1 permanent 100 VENDOR_STRING="ETAS \
Evaluation" ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="1931 DB4A \
93B2 5B87 5059 F719 986A F6A0 984E 17C4 886C 6896 99B6 6180 \
E42B 1679 C61B 9428 A0AE F580 080B 8624 B3CA E931 7C13 9559 \
CD5B 3B8D C36A 479A"
INCREMENT MDA ETAS 7.2 permanent 100 VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \
ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="1224 73EC 9EAB A306 26B2 \
B4E7 AB41 7FEB F96E 6381 1425 1776 3772 1DFB 326C 1306 CDF2 \
6AE7 2D76 D39E A7B9 A5B7 79C4 56E8 112A 32BE 2182 351D E11B \
2DB2"
INCREMENT MDA ETAS 8.7 permanent 100 VENDOR_STRING="ETAS Evaluation" \
ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="1ECE 227C FC68 B232 00A7 \
9A3A 7063 DB36 E0EA F436 489F 13DF 8FF3 41C6 FB61 15D5 9FB8 \
F27E 2DD0 A6DE 0FB3 B1FA DDE5 D03E CCD8 F688 6307 59CE 8FDD \
E6CC"
INCREMENT MDA_BUS_TRACE ETAS 8.7 permanent 100 VENDOR_STRING="ETAS \
Evaluation" ISSUED=29-mar-2007 BORROW=12752 SIGN="000F F7FD \
D651 E9B8 C2BD D067 5D77 0296 4C8F 65A3 9ECB 173D 81DE 7F0F \
84D4 1CF2 A5E4 092F F721 CAAB 4568 6019 8061 D4F6 3D5C E926 \
8E6D 8D9F 51FF FB70"
```

Jedes Mal, wenn Sie eine Änderung in den oben genannten Dateien vornehmen, lesen Sie die Dateien erneut ein, damit die Änderungen im Lizenzserver berücksichtigt werden können.

2. Lesen Sie die Dateien mit dem folgenden Befehl erneut ein:

```
sudo ./lmutil lmreread -Anbieter ETAS -c license.lic
```

Nach der Ausführung des Befehls wird die Meldung `lmreread successful` angezeigt.

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# sudo ./lmutil lmread -v vendor ETAS -c license.lic
lmutil - Copyright (c) 1989-2024 Flexera. All Rights Reserved.
lmread successful
```

3. Bestätigen Sie die Änderung mit dem folgenden Befehl:

```
./lmutil lmstat -a -c license.lic
```

Alle Einzelheiten zu den Funktionen sind unten aufgeführt.

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# ./lmutil lmstat -a -c license.lic
lmutil - Copyright (c) 1989-2024 Flexera. All Rights Reserved.
Flexible License Manager status on Mon 9/22/2025 15:00

License server status: 28127@10.165.235.72
  License file(s) on 10.165.235.72: /opt/License_setup/license.lic:

10.165.235.72: license server UP (MASTER) v11.19.6

Vendor daemon status (on 10.165.235.72):

  ETAS: UP v11.19.6
Feature usage info:

Users of INCA: (Total of 101 licenses issued; Total of 0 licenses in use)
```

2.3.2.6 Herunterfahren des Lizenzservers

So fahren Sie den Lizenzserver herunter

1. Fahren Sie den Lizenzserver mit dem folgenden Befehl herunter:

```
./lmutil lmdown -c license.lic
```

```
[root@adubsbvmx123 License_setup]# ./lmutil lmdown -c license.lic
lmutil - Copyright (c) 1989-2024 Flexera. All Rights Reserved.

  Port@Host          Vendors
1) 28127@10.165.235.72 ETAS

Are you sure (y/n)? y
  1 FlexNet License Server shut down
You have mail in /var/spool/mail/root
```

2.4 Installation des Lizenzmanagers

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie der Lizenzmanager unter Windows und Linux installiert wird.

2.4.1 Installation des Lizenzmanagers in Windows

2.4.1.1 Download des Installationspakets

1. Öffnen Sie das ETAS-Lizenz- und Download-Portal über diesen [Link](#).
2. Klicken Sie auf die folgende Datei: LiMa (ETAS License Manager) V1.9.x.
Die Dateidetails werden geöffnet.
3. Um das Paket herunterzuladen, klicken Sie auf **Download**.
Das Paket wird heruntergeladen und in dem konfigurierten Download-Ordner gespeichert.
Das Installationspaket wird als ZIP-Datei bereitgestellt.
4. Entpacken Sie das Installationspaket.

2.4.1.2 Installation von LiMa



Info

Sie benötigen Administratorrechte, um die Installation durchzuführen.

1. Navigieren Sie zu dem entpackten Ordner.
Es gibt einen Ordner für Windows und einen Ordner für Linux.
2. Navigieren Sie zu dem Ordner windows.
3. Um die Installation zu starten, doppelklicken Sie auf die Datei `install_LiMa_MSIs`.
Die Installation beginnt und es öffnet sich ein CMD-Fenster.
4. Um die Installation zu beenden und fortzufahren, drücken Sie eine beliebige Taste im CMD-Fenster.

2.4.1.3 Installation von FNE-basierten Lizenzen

Um eine FNE-basierte Lizenz zu installieren, befolgen Sie die unter "[Maschinenbasierte Lizenz des Typs FlexNet Embedded \(FNE\) aktivieren und zurückgeben](#)" auf Seite 11 beschriebenen Schritte.

2.4.2 Lizenzmanager-Installation unter Linux

LiMa wurde getestet und funktioniert auf:

- Ubuntu 22.04 mit dem Fenstermanager Gnome.

2.4.2.1 Download des Installationspakets

Für die Einrichtung müssen Sie das ETAS License Server-Paket herunterladen.

1. Öffnen Sie das ETAS-Lizenz- und Download-Portal über diesen [Link](#).
 2. Klicken Sie auf die folgende Datei: LiMa (ETAS License Manager) V1.9.x.
Die Dateidetails werden geöffnet.
 3. Um das Paket herunterzuladen, klicken Sie auf **Download**.
- ⇒ Das Paket wird heruntergeladen und in dem konfigurierten Download-Ordner gespeichert.

2.4.2.2 Installation von LiMa

Info

Sie benötigen Administratorrechte, um die Installation durchzuführen.

LiMa ist ein 64-Bit-System, das Konnektoren verwendet, um sowohl 32-Bit- als auch 64-Bit-Anwendungen zu unterstützen.

Es gibt einen Ordner für Windows und einen Ordner für Linux.

Im deb-Ordner finden Sie die folgenden Dateien und Pakete:

- `LiMa_on_Linux.txt`: Textdatei mit Installationshinweisen.
- `limax32_<Version>_i386.deb`: 32-Bit-Linux-Anschluss, der 32-Bit-Anwendungen unterstützt.
- `limax64_<Version>_amd64.deb`: Paket für 64-Bit-Unterstützung.

Wenn Sie bereits eine frühere LiMa-Version (< 1.8.12.61) installiert haben, müssen Sie diese manuell deinstallieren, bevor Sie die neue LiMa-Version installieren.

So deinstallieren Sie die vorherige LiMa-Version

1. Öffnen Sie ein neues Terminal.
2. Um zu überprüfen, ob LiMa bereits installiert ist und um die Paketnamen zu identifizieren, verwenden Sie den folgenden Befehl, um alle installierten Pakete aufzulisten. So können Sie die für die Deinstallation benötigten Paketnamen finden.
`apt --installed | grep lima`
3. Entfernen Sie die installierten LiMa-Pakete mit den folgenden Befehlen:
`sudo apt remove limax32`
`sudo apt remove limax64`

Info

Eine aktivierte Lizenz ist von der Löschung und anschließenden Neuinstallation der Software nicht betroffen. Ihre Lizenz bleibt gültig und ist nach der Neuinstallation wie gewohnt nutzbar.

So installieren Sie die neue LiMa-Version (64-bit)

1. Navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in dem sich die LiMa-Debian-Paketdateien befinden.
 2. Öffnen Sie ein neues Terminal.
 3. Installieren Sie LiMaX64 mit dem folgenden Befehl:

```
sudo apt install ./limax64_<Version>_amd64.deb
```
- ⇒ LiMa und alle seine Komponenten sind installiert.

2.4.2.3 LiMa Packetinhalt

Nach der Installation des Pakets werden dem System die folgenden Hauptdateien hinzugefügt:

- /usr/share/ETAS/LiMa/x64/bin/LiMaServer.sh
- /usr/share/ETAS/LiMa/x64/bin/LiMaQt.sh

Alle anderen benötigten Pakete, wie z.B. die für X11, werden automatisch über die in der LiMa*.deb-Datei definierten Abhängigkeiten installiert. Die Installation enthält auch eine Standardkonfigurationsdatei (LiMa.ini), die die Standardordnerpfade einrichtet. Sie finden es im Verzeichnis /etc/etas/lima/.

2.4.2.4 Lizenzen und Zugangsrechte

Der folgende Pfad speichert die für ein Produkt und seine Funktionen erforderlichen Lizenzdateien

/usr/share/ETAS/LiMa/CommonLicensePath

Sie können Lizenzen entweder über die grafische Benutzeroberfläche oder durch Kopieren der Lizenzdatei in diesen Pfad installieren.

Info

Stellen Sie sicher, dass die ausführbaren Dateien unter /usr/bin/LiMaServer und /usr/bin/LiMaQt.sh Ausführungsrechte haben. Obwohl diese Rechte in der Regel vom Installationsprogramm festgelegt werden, sollten Sie sie immer überprüfen.

Info

Um die erfolgreiche Installation der Lizenzdateien zu ermöglichen, müssen Sie Schreibzugriff auf das Lizenzverzeichnis unter /usr/share/ETAS/LiMa gewähren.

2.4.2.5 Installation von LiMa

1. Um LiMa zu öffnen, klicken Sie auf das LiMa-Symbol.
Wenn Sie es nicht finden können, suchen Sie es in der Suchleiste.
- ⇒ LiMa ist geöffnet.

Nach der Installation und dem Öffnen finden Sie eine Liste von Funktionen (zugeschnitten auf Ihr installiertes Produkt), wobei die rot markierten Funktionen derzeit nicht verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter ["Lizenzstatus überprüfen" auf Seite 18](#).

2.4.2.6 Installation von FNE-basierten Lizenzen

1. Folgen Sie den unter ["Installation von LiMa" auf der vorherigen Seite](#) beschriebenen Schritten.
2. Folgen Sie den unter ["Maschinenbasierte Lizenz offline aktivieren" auf Seite 11](#) beschriebenen Schritten.

2.4.3 Automatisierte Konfiguration während der Installation (Licensing.ini)

Die `Licensing.ini` ist eine Konfigurationsdatei, die es Administratoren ermöglicht, die Einstellungen des ETAS-Lizenzmanagers (LiMa) bei der Installation eines ETAS-Produkts (z.B. INCA) automatisch vorzunehmen.

Dieser Prozess macht es überflüssig, dass eine Person nach der Installation Einstellungen wie Lizenzserver oder Ausleihoptionen manuell konfigurieren muss. Es vereinfacht die Softwareverteilung und stellt sicher, dass die Software von Anfang an mit den richtigen Lizenzeinstellungen arbeitet.

2.4.3.1 Wie die Datei funktioniert

- **Speicherort:** Für jedes Produkt, das eine elektronische Lizenzierung verwendet, gibt es eine Datei `Licensing.ini` im Produktverzeichnis des Installationsprogramms (z. B. `..\Packages\INCA\Licensing.ini`).
- **Format:** Die Datei ist eine einfache Textdatei im INI-Format. Alle Einstellungen gehören in den Bereich `[Lizenzierung]`.
- **Anmerkungen:** Das System ignoriert alle Zeilen, die mit einem Semikolon (;) beginnen. Sie können diese Zeilen verwenden, um Kommentare hinzuzufügen.

Wenn das Softwarepaket bereits auf dem Rechner installiert ist, gilt Folgendes:

Die in der `.ini`-Datei angegebenen Werte überschreiben die vorhandenen Einstellungen. Wurde beispielsweise die `autoborrow`-Funktion zuvor manuell deaktiviert, reaktiviert ein entsprechender Eintrag in der `.ini`-Datei diese Funktion.

Wenn ein Parameter nicht explizit in der `.ini`-Datei festgelegt ist, bleibt die aktuelle Einstellung unverändert. Dies ist z.B. der Fall, wenn eine neue Installation über eine bestehende INCA-Installation durchgeführt wird und die neue `.ini`-Datei einige, aber nicht alle dieser Parameter definiert.

2.4.3.2 Parameter

In diesem Abschnitt werden die verfügbaren Parameter erläutert. Das System verlangt, dass die Werte in einfachen Anführungszeichen stehen (z. B. "true", "60", "C:\Temp").

LicensingInstallationMode

Der Parameter `LicensingInstallationMode` kann einen der folgenden Werte annehmen:

- Interactive
- Automated
- None

BEISPIEL

```
LicensingInstallationMode = 'Automated'
```



Info

Dieser Modus wird nicht mehr verwendet, da während der Installation die interaktive Lizenzinstallation entfernt wird.

Interactive

Wenn `_interactive_mode` ausgewählt ist, wird in der späten Phase einer Produktinstallation ein Dialog geöffnet, in dem Sie eine Lizenz suchen und auswählen können.



Info

Diese interaktive Einstellung führt zu einer zusätzlichen Benutzerinteraktion während der Produktinstallation. Nur wohlüberlegt einsetzen!

Im Falle einer stillen Installation (entweder `/s` oder `/basic` oder entsprechende MSI-Parametereinstellung) wird der interaktive Modus unterdrückt (d.h. wird kein Dialog angezeigt).

Automated

Wenn der automatische Modus gewählt wird, werden weitere Parameter ausgewertet und verarbeitet. Wenn Sie nicht den automatischen Modus wählen, haben diese Parameter keine Wirkung:

- `LicenseFileName`
- `GeneralLicense`
- `CustomerName`
- `LicenseSerialNumber`

- `LicensesToBorrow`
- `BorrowExpiryMode`
- `BorrowExpiryDate`
- `BorrowExpiryInterval`
- `BorrowAutomaticExtensionInterval`
- `ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval`
- `ImmediateBorrow`

ImmediateBorrow

`ImmediateBorrow` setzt den Wert auf `true` oder `false`.

BEISPIEL

```
ImmediateBorrow = 'true'
```

LicenseFileName

`LicenseFileName` gibt den Pfad zu einer Lizenzdatei (`.lic`) an. Das Installationsprogramm kopiert diese Datei während des Installationsvorgangs automatisch auf den lokalen Rechner.

BEISPIEL

```
LicenseFileName = 'D:\Licences\MyLicences.lic'
```

LicensesToBorrow

`LicensesToBorrow` definiert eine Liste von Lizenzen (Features) für die automatische Ausleihe. Trennen Sie die Merkmalsnamen durch Leerzeichen.

BEISPIEL

```
LicensesToBorrow = 'INCA ASCET_MD'
```

BorrowExpiryMode

`BorrowExpiryMode` löst eine einmalige Ausleihe nach der Installation aus. Die Art und Weise, wie das Enddatum eines Kredits berechnet wird, wird durch den Wert `Interval` oder `Date` definiert.

BEISPIEL

`BorrowExpiryMode` = `'Interval'` (Wenn Sie Intervall als Wert verwenden, müssen Sie die Option `BorrowExpiryInterval` setzen. Weitere Informationen finden Sie unter "[BorrowExpiryInterval](#)" auf der nächsten Seite.

BEISPIEL

`BorrowExpiryMode = 'Date'` (Wenn Sie `Date` als Wert verwenden, müssen Sie auch die Option `BorrowExpiryDate` setzen.) Weitere Informationen finden Sie unter "[BorrowExpiryDate](#)" unten.

BorrowExpiryInterval

Legt die Anzahl der Tage für eine einmalige Ausführung der Ausleihe fest. Nur gültig, wenn `BorrowExpiryMode = 'Interval'`.

BEISPIEL

`BorrowExpiryInterval = '70'`

BorrowExpiryDate

Legt das Enddatum der Ausleihaktion fest. Nur gültig, wenn `BorrowExpiryMode = 'Interval'`. Das Format ist "`jjjj-mm-tt`".

BEISPIEL

`BorrowExpiryDate = '2008-11-25'`

BorrowAutomaticExtensionInterval

`BorrowAutomaticExtensionInterval` gibt die Anzahl der Tage für den Ausleihzeitraum an (z. B. 60 Tage), wenn `autoborrow` aktiv ist (siehe "[Auto-borrowActive](#)" auf der nächsten Seite). In der LiMa-Schnittstelle entspricht dies der Spalte **Entleihintervall (in Tagen)**.

BEISPIEL

`BorrowAutomaticExtensionInterval = '60'`

Der Wert 60 verlängert die Ausleihe, so dass das Enddatum heute + 60 Tage ist.

ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval

`ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval` legt fest, wie viele Tage vor Ablauf des Ausleihzeitraums das System versucht, die Lizenz automatisch um ein weiteres Intervall zu verlängern, falls `autoborrow` aktiv ist (siehe "[Auto-borrowActive](#)" auf der nächsten Seite). In der LiMa-Schnittstelle entspricht dies der Spalte **Verlängerungszeitraum (in Tagen)**.

BEISPIEL

`ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval = '30'`

AutoborrowActive

`AutoborrowActive` legt fest, ob der Modus der automatischen Ausleihe aktiv ('true') oder inaktiv ('false') ist. Die in `BorrowAutomaticExtensionInterval` und `ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval` definierten Werte legen das genaue Verhalten fest.

AutoborrowCutterActive

Falls der Flexera Lizenzserver ausgeliehene Einträge vergisst, wird im interaktiven Modus der so genannte Cutter ausgelöst. Es erscheint ein Pop-up-Dialog, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das ausgeliehene Objekt aus der Registrierung entfernen möchten. Im Falle eines automatisierten Modus wie dem `autoborrow`-Modus ist dieser interaktive Modus nicht erwünscht.

Um diese Situation automatisch zu behandeln, setzen Sie `AutoborrowCutterActive = 'true'` in der Datei `Licensing.ini`.

Wenn dieser Parameter aktiviert ist, behandelt das System automatisch den spezifischen Lizenzserverfehler (-124). Anstatt ein Pop-up-Fenster anzuzeigen, wird der ungültige Borgen-Eintrag im Hintergrund aus der Registrierung entfernt. Durch diese Bereinigung kann der `autoborrow`-Vorgang ohne Unterbrechung fortgesetzt und eine neue Lizenz erfolgreich ausgeliehen werden.

CustomLicenseFolder

`CustomLicenseFolder` definiert einen eigenen Ordner, in dem LiMa nach Lizenzdateien sucht.

BEISPIEL

```
CustomLicenseFolder = 'C:\My_Licenses'
```

Ports

Der `LiMaServer.exe`-Prozess startet standardmäßig auf Verbindungen an Port 32200. Da das Ausleihen von Lizenzen eine benutzerspezifische Aktion ist, startet das System für jedes aktive Konto eine eigene `LiMaServer`-Instanz, anstatt es als einen einzigen Systemdienst laufen zu lassen.

Um mehrere gleichzeitige Sitzungen auf demselben Rechner zu unterstützen, z. B. wenn ein Build-Agent wie Jenkins parallel zu einer interaktiven Desktop-Sitzung läuft, können Sie einen Bereich verfügbarer Ports definieren.

Während der Installation geben Sie die Ports in der Datei `Licensing.ini` durch eine durch Leerzeichen getrennte Liste an:

BEISPIEL

```
Ports = '32200 32201 32202'
```

Wenn zusätzliche Ports nicht explizit definiert sind, sucht LiMa automatisch nach dem nächsten verfügbaren Port für alle nachfolgenden Instanzen.

Sie können die Anschlusskonfiguration nach der Installation direkt in der Windows-Registry ändern.

1. Öffnen Sie die Windows-Registry.
2. Navigieren Sie zu dem LiMa-Schlüssel unter Wow6432Node.
3. Erstellen oder ändern Sie die Zeichenkette "Ports".
4. Geben Sie die Anschlussnummern durch ein Semikolon getrennt ein (z. B. 32200;32201;32202).

ActivationIdentifiers

ActivationIdentifiers spezifiziert die Lizenzaktivierung während der Installation für Lizenzen, die auf FlexNet Embedded basieren.

Um mehrere Lizenzen gleichzeitig zu aktivieren, geben Sie eine durch Leerzeichen getrennte Liste mit den Bezeichnungen der Lizenzen an.

BEISPIEL

```
ActivationIdentifiers = 'aaaa-0000-1111-2222-bbbb-0'
```

ActivationMode

ActivationMode löst eine automatische Online-Aktivierung während der Installation aus.



Info

Für eine erfolgreiche Online-Aktivierung benötigen Sie eine funktionierende Internetverbindung mit Zugang zum ETAS-Lizenzportal.

BEISPIEL

```
ActivationMode='online'
```

ActivationPath

ActivationPath definiert den Standardordner für die Speicherung der Anfrage- und Antwort-Bin-Dateien.

BEISPIEL

```
Aktivierungspfad = 'C:\temp\lima_activation'
```

2.4.3.3 LiMaOption.exe Tool

Während die Datei `Licensing.ini` verwendet wird, um die Einstellungen während der Produktinstallation zu konfigurieren, können Sie mit dem Befehlszeilentool `LiMaOption.exe` dieselben Einstellungen nach der Installation ändern. Seit LiMa Version 1.8.6 können Sie die Werte aus dem Optionsdialog über dieses Tool oder über Einträge in der Datei `Licensing.ini` konfigurieren.

Verwendung des LiMaOption-Tools

Sie finden das Tool im bin-Ordner des LiMa-Installationsverzeichnisses:

`C:\Program Files\Common Files\ETAS\Licensing\bin\`

1. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, öffnen Sie eine Eingabeaufforderung in diesem Verzeichnis und führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
LiMaOption.exe --help
```

Die zulässigen Optionen werden angezeigt.

Option	Erläuterung
<code>--help</code>	Hilfe anzeigen
<code>--show</code>	Aktuellen Status aller Eigenschaften anzeigen
<code>--show_migration arg</code>	Anzeige und Migration von FNP- zu FNE-Artikeln
<code>--auto-borrow_cutter_active arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--checkout_retries arg</code>	Wert '0' bis '3' für mögliche Wiederholungsversuche beim Check-out
<code>--refresh_at_startup arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--remaining_days_visible arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--skip_on_hostdown arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--remember_windows arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein

Option	Erläuterung
<code>--offline_ mode arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--auto- borrow_visi- ble arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--operating_ version_visi- ble arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--reparse_ descriptions arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--policy_ type_visible arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--serial_num- ber_visible arg</code>	Wert '0' aus, Wert '1' ein
<code>--offline_ mode_end_date arg</code>	Wert wie JJJJ-MM-TT
<code>--upgrade_ mode arg</code>	Wert wie 'aus', 'einmal', 'immer'

2.4.3.4 Beispiel für die Datei Licensing.ini

Das Installationsprogramm benötigt die Abschnittsüberschrift [Licensing], um die Einstellungen in der Datei Licensing.ini korrekt zu erkennen und anzuwenden.

Es ist zwar zulässig, dass der Abschnitt keine Konfigurationsparameter enthält, doch wird die Datei ohne diese in eckige Klammern eingeschlossene Kopfzeile als ungültig betrachtet.

```
[Licensing]
; format: absolute file path to license file
;LicenseFileName = 'c:\temp\somelicensefilename.lic'
; format: LicenseName1 LicenseName2 use blanks to separate licenses
;LicensesToBorrow = 'INCA'
; format: Modes 'Interval' and 'Date' are possible
;BorrowExpiryMode = 'Interval'
; format: yyyy-mm-dd
;BorrowExpiryDate = '2022-02-10'
; format: number of days
;BorrowExpiryInterval = '100'
; format: number of days
;BorrowAutomaticExtensionInterval = '100'
; format: number of days when automatic borrow extension is perfomed.
;ExecuteBorrowAutomaticExtensionInterval = '1'
; format: a boolean string 'true' or 'false' defines if auto borrow
extension is active
;AutoborrowActive = 'true'
; format: a list of ports separated by blanks, an empty string resets
to one single port 32200
;Ports = '32200 32201 32202'
; format: a list of activation identifiers separated by blanks
;ActivationIdentifiers='abcd efgh ijkl'
; format: use this flag to enable automatic online activation
;ActivationMode='online'
; format: an absolute path to the location, where request and
response bin files are stored
;ActivationPath='an absolute path'
; format: a boolean value which defines if an autoborrow task shall
cut invalid value of borrow information automatically
;AutoborrowCutterActive = 'true'
; format: a number out of 0, 1, 2, 3 ,which defines the amount of
retries during checkout
;CheckoutRetries = '3'
; format: a boolean which defines the refresh/update of all features
during GUI launch
;RefreshAtStartup = 'true'
; format: a boolean value which defines if the remaining day infor-
mation column is visible
;RemainingDaysVisible = 'false'; format: a boolean value which defi-
nes the skip of further checks in case the license server is down
;SkipOnHostdown = 'true'
; format: a boolean value which defines if the geometry of the LiMa
GUI is preserved
;RememberWindows = 'false'
; format: a boolean value which defines if the offline mode is
active, this has to be used in conjunction with the parameter 'Off-
lineModeEndDate'
;OnOfflineMode = 'false'
; format: a boolean value which defines if autoborrow related columns
are visible
```

```

;AutoborrowVisible = 'false'
; format: a boolean value which defines if the operating version of a
feature is visible
;OperatingVersionVisible = 'false'
; format: a boolean value which defines if the license description
files (xml files) are reread during F5 (update/refresh inside Gui)
;ReparsedDescriptions = 'false'
; format: a boolean value which defines if the column related to the
policy type (e.g. Flexnet Embedded (FNE), Flexnet Publisher (FNP)) is
visible
;PolicyTypeVisible = 'false'
; format: a boolean value which defines if the serial num-
ber/activation id is shown in a column
;SerialNumberVisible = 'false'
; format: the offline mode end date in the form YYYY-MM-DD
;OfflineModeEndDate = '2022-02-10'

```

2.5 Benutzeroberfläche für die Fernverwaltung von Lizenzen

Die Fernaktivierung ermöglicht es Ihnen, Lizenzen direkt auf einem entfernten Zielgerät zu aktivieren, ohne die Aktivierungssoftware lokal auf diesem Rechner ausführen zu müssen.

Der Aktivierungsprozess gliedert sich in zwei aufeinanderfolgende Phasen:

- Eine Verbindung zum Zielgerät herstellen
- Übertragung und Aktivierung der Lizenz

Dialog

192.168.56.49 2000 Connect

Device ID: Device Type: Serial Number:

Activation

FNO Connection: ■ ONLINE

☐ Online

If you already have assigned licenses online via Entitle.now, you just need to synchronize.

Synchronize

If your device cannot connect to the licensing server, use offline activation.

Activation ID

Activate Return

☒ Offline

Step 1: Enter an Activation ID and generate a request file from the device.

Activation ID Generate request file

Step 2: Take the request file created in Step 1 to a computer with internet access. Upload the file to the licensing portal, then download the response file. Bring the response file back to this computer to continue.

Step 3: Select the response file downloaded in Step 2 and upload it to the device.

No file selected Upload to device

FNO - Connection OK
FNO - Connection OK

Bevor Sie eine Aktivierung durchführen können, müssen Sie eine aktive Verbindung zu Ihrem Zielgerät herstellen.

1. IP-Adresse eingeben: Geben Sie die IP-Adresse des Remote-Zielgeräts in das Eingabefeld im oberen Bereich ein.
2. Port angeben: Geben Sie den für die Verbindung erforderlichen Port ein.
3. Verbindung herstellen: Klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect**.

2.5.1 Durchführung der Fernaktivierung

Sobald die Verbindung hergestellt ist, können Sie zwischen einer Online- und einer Offline-Aktivierung wählen. Diese Workflows funktionieren genau wie normale lokale Aktivierungen, mit dem Unterschied, dass die endgültige Lizenz automatisch an das verbundene Remote-Gerät gesendet und dort aktiviert wird.

2.5.1.1 Online-Aktivierung

Um die Lizenz direkt über den Lizenzserver zu aktivieren, wählen Sie **Online** aus.

Synchronize: Synchronisiert die Lizenzen, die dem Gerät bereits zugewiesen wurden.

Activation ID: Geben Sie die mit Ihrer Lizenz mitgelieferte Aktivierungs-ID ein.

Activation ID: Aktiviert die Lizenz anhand der eingegebenen Aktivierungs-ID.

Activation ID: Gibt die aktuelle Lizenz an den Lizenzserver zurück, damit sie auf einem anderen Gerät aktiviert werden kann.

2.5.1.2 Offline-Aktivierung

So aktivieren Sie eine Lizenz offline:

1. Wählen Sie **Offline** aus.
2. Geben Sie die Aktivierungs-ID ein.
3. Wählen Sie **Generate request file** aus.
4. Übertragen Sie die Anforderungsdatei auf einen Computer mit Internetzugang.
5. Laden Sie die Anforderungsdatei auf das Lizenzportal hoch und laden Sie die Antwortdatei herunter.
6. Übertragen Sie die Antwortdatei zurück auf das Offline-Gerät.
7. Wählen Sie die Antwortdatei aus und laden Sie sie hoch.
8. Um die Aktivierung abzuschließen, wählen Sie **Upload to device** aus.

2.5.1.3 Verbindungsstatus

Die Verbindungsanzeige zeigt den Verbindungsstatus zum Lizenzserver an.

ONLINE: Das Gerät ist mit dem Lizenzserver verbunden.

OFFLINE: Das Gerät ist nicht mit dem Lizenzserver verbunden. Um eine Lizenz ohne Internetverbindung zu aktivieren, führen Sie die Offline-Aktivierung durch.

2.6 ETAS-Lizenzen mit Kommandozeilen verwalten

Diese Hilfe beschreibt, wie Sie ETAS-Lizenzen über die Kommandozeile verwalten können. Mit der LiMaBorrow-Anwendung können Sie Lizenzen, die Sie für Ihre Arbeit mit den ETAS-Programmen benötigen, borgen, zurückgeben, autoborgen oder sichern.

Weitere Informationen finden Sie, wenn Sie im Windows Startmenü Ordner **E** > **ETAS** den ETAS-Lizenzmanager starten und F1 drücken.

2.6.1 Lizenzen mit Kommandozeile verwalten

Mit der LiMaBorrow Anwendung können Sie mit der Kommandozeile Lizenzen borgen, zurückgeben, autoborgen und sichern.

Stellen Sie sicher, dass die Datei LiMaBorrow.exe in folgendem Ordner gespeichert ist:

```
<Laufwerk>:\Program Files (x86)\Common Files\ETAS\Licensing\bin\
```

Sie können LiMaBorrow.exe über die Kommandozeile, einer Skript- oder Batchdatei ausführen.

Lizenzbedingungen über CMD verwalten

1. Schließen Sie alle geöffneten ETAS-Programme.
2. Öffnen Sie das Fenster **Command Prompt** (cmd.exe).
3. Ändern Sie das folgende Verzeichnis:

```
C:\Program Files (x86)\CommonFiles\ETAS\Licensing\bin\
```

4. Geben Sie in der Kommandozeile LiMaBorrow X Y ein.

Wählen Sie für X eines der folgenden Parameter:

- borrow
- return
- autoborrow
- backup oder restore

Wählen Sie für Y die Parameterbedingungen, die in ["Parameteroptionen" auf der nächsten Seite](#) aufgeführt sind.

5. Um die Hilfe aufzurufen, geben Sie LiMaBorrow --help ein.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Beispiele" unten](#)

2.6.2 Beispiele

Beispiele für Parameter borrow

Wenn Sie in der Kommandozeile folgende Parameterkombination eingeben, setzen Sie die Lizenzoptionen wie in der unten beschriebenen Tabelle.

```
LiMaBorrow borrow --feature INCA~7.2 --date 22-oct-2019 --
state C:\\states\\state.xml
```

Option setzen	Beschreibung
LiMaBorrow borrow	Die Lizenz wird vom Server für die Offline Anwendung der ETAS-Software ausgeliehen.
--feature INCA~7.2	Sie haben die ETAS-Software INCA Version 7.2 ausgeliehen.
--date 22-oct-2019	Die Lizenz ist bis den 22. Oktober 2019 gültig.
--state C:\\states\\state.xml	In dieser Datei sind die Lizenzoptionen gespeichert.
--all	Sie haben alle INCA-Features ausgeliehen.

Beispiele für Parameter return

Wenn Sie in der Kommandozeile folgende Parameterkombination eingeben, setzen Sie die Lizenzoptionen wie in der unten beschriebenen Tabelle.

```
LiMaBorrow return --all
```

Option setzen	Beschreibung
LiMaBorrow return	Sie geben die ausgeliehene Lizenz vor dem Ablaufdatum an den Server zurück.
--all	Sie geben alle INCA-Features vor dem Ablaufdatum zurück.

2.6.3 Parameteroptionen

Um ihre Lizenzen zu verwalten, können Sie folgende Parameter verwenden:

- borrow
- return
- autoborrow
- backup or restore
- cut

Je nach ausgeführtem Parameter können verschiedene Optionen gesetzt werden. Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht der unterschiedlichen Optionen für die einzelnen Parameter.

Allgemeine Schnittstellen-Parameter

Option	Beschreibung
<code>--command arg</code>	Der Parameter
<code>--subargs arg</code>	Argumente für Parameter
<code>--help</code>	Hilfe
<code>--non_silent</code>	Bei einem Fehler erscheint ein Dialog

Parameter borrow

Option	Beschreibung
<code>--state arg</code>	Statusdatei
<code>--ini arg</code>	ini-Datei
<code>--feature arg</code>	Eine Funktion ausleihen Beispiel: <code>--feature INCA~7.2</code> Die Tilde trennt Name und Version
<code>--product arg</code>	Alle Funktionen eines Produkts ausleihen Beispiel: <code>--product INCA</code>
<code>--all</code>	Alle Funktionen ausleihen
<code>--date arg</code>	Enddatum ausleihen Beispiel: 11-nov-2019

Parameter return

Option	Beschreibung
<code>--state arg</code>	Statusdatei
<code>--feature arg</code>	Eine Funktion vorzeitig zurückgeben Beispiel: <code>--feature INCA~7.2</code>
<code>--product arg</code>	Alle Funktionen eines Produkts vorzeitig zurückgeben Beispiel: <code>--product INCA</code>
<code>--all</code>	Alle Funktionen vorzeitig zurückgeben

Parameter autoborrow

Option	Beschreibung
--state arg	Statusdatei
--ini arg	ini-Datei Einstellungen über die licensing.ini Datei vornehmen
--feature arg	Autoborrow-Werte für eine Funktion setzen Beispiel: --feature INCA~7.2 Die Tilde trennt Name und Version
--product arg	Autoborrow-Werte für alle Funktion eines Produkts setzen Beispiel: --product INCA
--all	Autoborrow-Werte für alle Funktionen setzen
--active arg	Aktiver Autoborrow Haken Der Haken muss 0 oder 1 sein
--intervall arg	Autoborrow Intervallwert
--renewal arg	Autoborrow Verlängerungswert
--standalone	keinen Lima-Server-Prozess verwenden

Parameter backup oder restore

Option	Beschreibung
--state arg	Statusdatei

Befehl cut

Option	Beschreibung
--feature arg	feature(s) ausschneiden, z.B. wie --featureINCA~7.2 aus der Registry, Option kann mehrfach verwendet werden
--all	alle Funktionen aus der Registrierung entfernen
--yes	schneiden bestätigen

2.6.4 Fehlercodes

Bei der Ausführung der LiMaBorrow Anwendung, können Fehler auftreten.

Fehlermeldungen anzeigen

1. Im Ordner <Laufwerk>:\..\LogFiles\LiMa öffnen Sie die Dateien LiMaBorrow_XXX.txt und LiMaServer_XXX.txt.

oder

Führen Sie das Skript oder den Batch-Befehl mit `echo %ERRORLEVEL%` aus.

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der auftretenden Fehlermeldungen:

Fehlercode	Fehlermeldung
0	LIMA_BORROW_EC_OK
1	LIMA_BORROW_EC_FILE_MISSING
2	LIMA_BORROW_EC_EXCEPTION_OCCURED
3	LIMA_BOORROW_EC_API_NOT_FOUND
4	LIMA_BORROW_EC_QUERY_BORROW_CACHE_FAILED
5	LIMA_BORROW_EC_BORROW_CACHE_CORRUPT
6	LIMA_BORROW_EC_MIGRATE_ON_GOING
7	LIMA_BORROW_EC_FAIL
8	LIMA_BORROW_EC_DATE_MISSING
9	LIMA_BORROW_EC_COMMAND_MISSING
10	LIMA_BORROW_EC_MULTIPLE_INSTANCES
11	LIMA_BORROW_EC_AUTOBORROW_MISSING

2.7 Fehlerbehandlung

[2.7.1Borgen der Lizenz ist zu langsam](#)

[2.7.2Ausgeliehene Lizenz kann nicht zurückgegeben werden](#)

[2.7.3Allgemeiner Verbindungsfehler](#)

FAQ

Weitere Informationen zur FlexNet Embedded Technologie und zum ETAS Lizenz- und Downloadportal finden Sie in unseren FAQ im ETAS Download Center unter [ETAS Licence Management FAQ](#).

2.7.1 Borgen der Lizenz ist zu langsam

Das Überprüfen der Lizenz kann einige Minuten dauern, besonders wenn serverbasierte Lizenzen verwendet werden.

Ursache 1

Wenn der Server derzeit nicht erreichbar ist, führt dies zu einem Timeout.

Lösung 1

Um das Problem zu beheben, können Sie die Überprüfung abbrechen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Im Fenster **ETAS Lizenzmanager** wählen Sie die Lizenz, für die Sie die Überprüfung abbrechen möchten.
2. Im Kontextmenü wählen Sie **Borgen abbrechen**.
Die Überprüfung für diese Lizenz wird übersprungen.

Ursache 2

Serverbasierte Lizenzen werden vor maschinenbasierten Lizenzen überprüft.

Lösung 2

Um das Problem zu beheben, können Sie die Reihenfolge der Überprüfung beeinflussen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Im Menü **Werkzeuge** wählen Sie **Lizenzpfad anzeigen**.
2. Klicken Sie **Pfad im Explorer öffnen**.
Alle Lizenzen werden angezeigt.
3. Benennen Sie alle maschinenbasierten Lizenzen um, indem Sie eine "0" zu Beginn des Lizenznamens hinzufügen.
Bei der nächsten Überprüfung werden die maschinenbasierten Lizenzen priorisiert.

2.7.2 Ausgeliehene Lizenz kann nicht zurückgegeben werden

Wenn eine ausgeliehene Lizenz nicht zurückgegeben werden kann, wird eine Warnung angezeigt.

Ursache

Auf dem Lizenz-Server wurde die Server-Konfiguration geändert oder aktualisiert, und dabei ist die Information über die geliehene Lizenz verloren gegangen.

Lösung

Um das Problem zu beheben, müssen Sie Konsistenz zwischen den Daten auf Ihrem PC und auf dem Lizenz-Server herstellen, indem Sie die Informationen zur geliehenen Lizenz auf Ihrem PC entfernen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Klären Sie, ob die Information zur geliehenen Lizenz aufgrund von Konfigurationsänderungen am Lizenz-Server verloren gegangen sind oder ob der Lizenz-Server lediglich temporär nicht verfügbar ist. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator für genaue Informationen.
2. Falls der Lizenz-Server nur vorübergehend nicht verfügbar ist:
Warten Sie, bis der Lizenz-Server wieder verfügbar ist und geben Sie dann die geliehene Lizenz zurück.



VORSICHT

Entfernen Sie nie die Informationen zu einer geliehenen Lizenz von Ihrem PC, wenn die Informationen auf dem Server noch vorhanden sind. Dadurch kann die Anzahl der auf dem Server verfügbaren Lizenzen dauerhaft reduziert werden.

oder

Falls die Informationen auf dem Lizenz-Server aufgrund von Änderungen der Serverkonfiguration dauerhaft verloren gegangen sind:

Bestätigen Sie die angezeigte Meldung mit **Ja**.

Der ETAS Lizenzmanager entfernt daraufhin auf sichere Weise die Information zur geliehenen Lizenz von Ihrem PC.

Wenn Sie mit der ETAS-Software weiterarbeiten möchten, können Sie entsprechend der üblichen Vorgehensweise erneut eine Lizenz vom Lizenz-Server ausleihen.

2.7.3 Allgemeiner Verbindungsfehler

In einigen Fällen schlägt die Verbindung zum ETAS-Server fehl. Der Lizenzmanager meldet einen Datenübertragungs- oder einen Verbindungsfehler.

Ursache

Es liegen Kommunikationsprobleme vor, beispielsweise wurde die Internetverbindung von Ihrer örtlichen IT-Abteilung blockiert.

Lösung

Gehen Sie wie folgt vor:

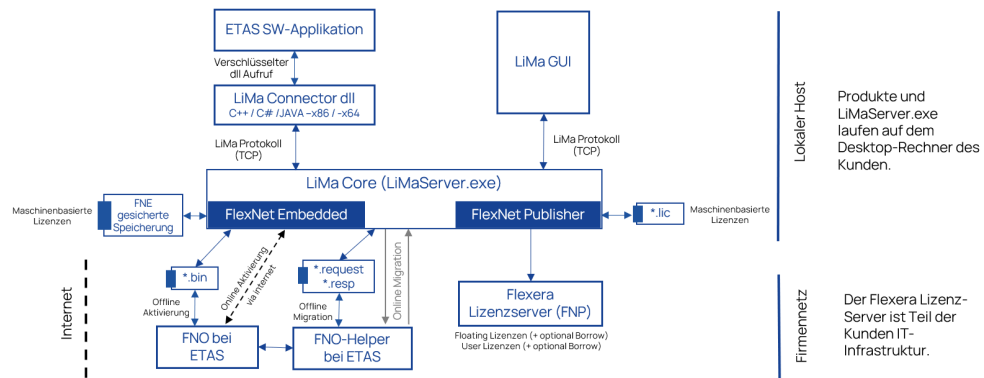
1. Prüfen Sie Ihre Proxy-Einstellungen, und passen Sie sie entsprechend an, siehe ["Benutzeroptionen einstellen" auf Seite 22](#).
2. Klicken Sie **Gerät > Einstellungen**.
3. Klicken Sie **Prüfe Verbindung**, um die Verbindung zu testen. Es erscheint eine Meldung, die die mögliche Ursache erklärt.

2.8 Technische Informationen

Diese technische Informationen beziehen sich auf den ETAS Lizenzmanager (LiMa), der als Singleton-Komponente mit allen lizenzierten ETAS-Softwareanwendungen installiert wird.

2.8.1 ETAS Lizenzmanager Architektur

Der ETAS Lizenzmanager (LiMa) verfügt über einen einzigen LiMa Core (LiMaServer.exe), der als x86 C++-Komponente aufgebaut ist und es ermöglicht, mehrere ETAS-Anwendungen auf verschiedenen Plattformen zu verbinden, um über TCP/IP über einen lokalen Host zu kommunizieren:



2.8.2 Erforderliche Firewall-Erweiterungen

Die auf dem Client-PC verwendete Firewall muss so konfiguriert werden, dass sie die Kommunikation zwischen LiMa Core und seinen Clients nicht blockiert.

Um die Kommunikation auf dem lokalen Host zu gewährleisten, erweitert der ETAS Lizenzmanager Installer die Firewall standardmäßig mit folgenden Regeln:

ETAS Licensing Framework Vx.y.z.build	Eingehende Regel	TCP	Domäne
ETAS Licensing Framework Vx.y.z.build	Eingehende Regel	UDP	Domäne

Standardmäßig hält die LiMaServer.exe den Port 32200 für eingehende Verbindungen offen. Dieser kann jedoch vom Kunden geändert werden, z. B. wenn mehrere Benutzer über separate Ports Zugriff erhalten sollen.

3 Benutzerhandbuch für das Lizenz- und Downloadportal

In diesem Abschnitt finden Sie alle relevanten Informationen zum Lizenz- und Downloadportal (FNO).

3.1 Über das ETAS-Lizenz- und Download-Portal

Dies ist der Leitfaden für das ETAS-Lizenz- und Download-Portal. Dieses Dokument ist eine Einführung in die Terminologie und Konzepte sowie eine grundlegende Einführung in die Aufgaben, die Sie mit dem Portal durchführen können. Es ist für die Verwendung durch Software-Kunden gedacht, um ihnen die Verfolgung und Verwaltung ihrer Lizenzbestände und Downloads zu ermöglichen.

Technischer Support ist für Kunden mit laufenden Wartungsverträgen verfügbar. Bitte fügen Sie Ihrer Anfrage die folgenden Informationen bei:

- Produktname und Version
- Aktivierungs-ID
- Name und Version des Betriebssystems

Wenden Sie sich an das Support-Center in Ihrer Region:

<https://www.etas.com/ww/en/support-training/support-hotlines/>

Über das ETAS-Lizenz- und Downloadportal können Sie Lizenzen erstellen und verwalten sowie Softwarepakete herunterladen:

- Generierung von Fulfillments und Verfolgung von Softwarelizenzen
- Transparenz der Lizenzbedingungen, wie z. B. das Ablaufdatum der Wartung
- Flexible Anmeldekapazität
- Download von erworbenen Softwarepaketen, Service Packs, Upgrades und Hotfixes
- Unterstützung mehrerer lizenzbezogener Transaktionen, sowohl vor als auch nach der Lizenzerstellung (Aktivierung, Rückgabe, Rehosting, Konsolidierung, Anzeige- und Druckberechtigungen)

3.2 Arbeiten mit dem ETAS-Lizenz- und Downloadportal

3.2.1 Zugang zum ETAS-Lizenz- und Download-Portal

3.2.1.1 Zugang zur Verwaltung Ihrer ETAS-Lizenzen

ETAS License & Download Portal

Login

- ☒ Access to ETAS Downloadportal via your Email address
- ☐ To maintain your Entitlement ID
- ☐ To maintain your Activation ID

Language

English (United States) ▼

Log in

User Management for Download ⓘ

You want to create a user based on an existing Entitlement ID/Activation ID for your company or want to perform an extension for existing user based on Entitlement ID/Activation ID? Please click [here](#).

Product Evaluation ⓘ

You want to evaluate an ETAS product. Please click [here](#).

Access to the Downloadarea without customeraccount ⓘ

You need an access to free ETAS Downloads without customeraccount (e.g. Whitepaper, Known Issue Reports, free of charge tools)? Please click [here](#).

Manage your Local License Server ⓘ

You need to manage the Users or update you License file of Local license Server ? Please click [here](#).

Es gibt mehrere Möglichkeiten, das Portal <https://license.etas.com/> zu betreten :

Mit E-Mail Adresse (SSO über ETAS ID)

Um die Sicherheit zu erhöhen und die Anmeldung zu vereinfachen, wurde das FNO-Portal auf ein neues Single Sign-On (SSO)-System umgestellt. Dieses Upgrade bietet Ihnen eine sicherere und effizientere Möglichkeit, auf Ihr Konto zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter ["SSO über ETAS-ID" auf der nächsten Seite](#).

Sie werden in die Lage versetzt, alle Aktivierungen in allen Ihrem Konto zugewiesenen Berechtigungen zu sehen und zu verwalten (z. B. für einen Werkzeugkoordinator, der für mehrere Berechtigungen zuständig ist).

Mit Entitlement-ID

Ermöglicht es Ihnen, alle Aktivierungen in der eingegebenen Berechtigung zu sehen und zu verwalten (z. B. für ein Unternehmen mit nur einer Berechtigung).

Mit Aktivierungs-ID

Ermöglicht es Ihnen, die eingegebene Aktivierung zu sehen und zu verwalten (z. B. für einen Benutzer, der die Informationen von einem Tool-Koordinator erhält, damit er eine Lizenz aktivieren kann).

Es steht Ihnen natürlich frei, die Methode zu verwenden, die Ihnen im Moment am besten passt!

Um auch die Download-Funktionen im Portal zu aktivieren, wird ein persönliches Benutzerkonto benötigt. Weitere Informationen finden Sie unter ["Registrierung" unten](#).

3.2.1.2 Aktivieren von Downloads im Portal

- Mit einem gültigen ETAS FNO-Kundenportal-Benutzer mit Passwort können Sie Ihren Benutzer erweitern, um auch auf die Downloads im Portal zuzugreifen (gültige Aktivierungs-ID oder Entitlement-ID erforderlich).
- Wenn Sie kein gültiges Benutzerkonto haben und die ETAS-Software testen möchten, können Sie sich über den Link [Produktevaluierung](#) registrieren und ein verfügbares Evaluierungsprodukt auswählen.
- Wenn Sie nur Zugang zu den nicht-öffentlichen ETAS-Downloads benötigen, können Sie sich über den [Zugang zu nicht-öffentlichen Downloads](#) registrieren.
- Wenn Sie bereits für Auswertungen oder für Downloads registriert sind, sind Sie automatisch auch für den Zugang zu den nicht-öffentlichen Downloads freigeschaltet.

3.2.2 Registrierung

3.2.2.1 SSO über ETAS-ID

Die ETAS ID wird Ihre neue, zentrale Anmeldemethode und vereinfacht so Ihren Zugang zu allen ETAS-Diensten. Sie benötigen nur ein einziges Konto, um auf alle ETAS-Websites und -Anwendungen zuzugreifen.

Für neue Nutzer

Falls Sie bisher noch kein ETAS-Konto verwendet haben (z. B. für das FNO-Portal), müssen Sie eine einmalige Registrierung für Ihre neue ETAS ID durchführen.

Für bestehende Nutzer

Falls Sie bereits ein FNO-Konto haben, ist eine einmalige Migration Ihres Kontos erforderlich, um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten. Diese Aktion ist notwendig, um Ihre neue ETAS-ID zu erstellen.



Info

Während des Migrationsprozesses müssen Sie dieselbe E-Mail-Adresse verwenden, die Sie zuvor für das FNO-Portal genutzt haben. Dies ist entscheidend für die automatische Verknüpfung Ihres bestehenden Kontos und Ihrer Daten mit Ihrer neuen ETAS-ID.

1. Gehen Sie zur Anmeldeseite.

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich anzumelden.

- ETAS ID (Externe Nutzer): Diese Option ist für alle externen Nutzer.
- Anmeldung für Bosch-Mitarbeiter: Diese Option ist für alle Bosch-Mitarbeiter.

Login Options



ETAS ID (External Users)



Login for Bosch Employees

Anmeldung für externe Nutzer

1. Klicken Sie **ETAS ID (External Users)**.

English ▾

ETAS Login Options

FNO Portal user?
Please see this [Migration Guide](#).

 ETAS ID (External Users)

 Login for Bosch Employees

Sie werden zum Anmeldeformular für die ETAS-ID weitergeleitet.

2. Klicken Sie **hier Registrieren**.

English ▾

Log in with ETAS ID (test)

Email

Password

Sign In

[Forgot Password?](#)

Or sign in with

Login For Bosch Employees

New user? [Register here](#)

Sie werden aufgefordert, eine einmalige Kontoregistrierung vorzunehmen.

3. Geben Sie die erforderlichen Angaben ein.
4. Klicken Sie **hier Registrieren**.

English ▾

* Required fields

Register

Email *

Password *

👁

Confirm password *

👁

First name *

Last name *

Country *

▾

Company *

[« Back to Login](#)

Register here

5. Sie erhalten eine E-Mail mit Anweisungen zur Verifizierung der E-Mail-Adresse.

Email verification

An email with instructions to verify your email address has been sent to your address [‹your email address›](#)

Haven't received a verification code in your email?
[Click here](#) to re-send the email.

6. Befolgen Sie die in der E-Mail beschriebenen Schritte.
Ihre E-Mail-Adresse ist verifiziert.

Email address verified

Your email address has been verified already.

[« Back to Application](#)

Sie werden zurück zum ETAS License & Download Portal weitergeleitet

Anmeldung für Bosch-Mitarbeiter

1. Wenn Sie ein Bosch-Mitarbeiter sind, klicken Sie auf **Login for Bosch Employees**.
Sie werden zum ETAS License & Download Portal weitergeleitet.
2. Optional: Wählen Sie die Sprache aus, mit der Sie sich anmelden möchten.
3. Wählen Sie **Access to ETAS Downloadportal via your Email address** aus.
4. Klicken Sie **Log in**.

Sie sind im License & Download Portal angemeldet.

Benutzerkontoeinstellungen

Sie können Ihr Passwort jederzeit in Ihren Kontoeinstellungen ändern.

Für Änderungen an Ihren Profilinformationen, wie z. B. Ihrem Namen, wenden Sie sich bitte an unser Support-Team, um Unterstützung zu erhalten. Eigenständige Profiländerungen sind zurzeit nicht verfügbar.

3.2.2.2 Benutzerverwaltung für Downloads

Mit der Benutzerverwaltung können Sie einen Benutzer auf der Grundlage einer bestehenden Entitlement-ID/Aktivierungs-ID für Ihr Unternehmen erstellen oder eine Erweiterung für einen bestehenden Benutzer auf der Grundlage der Entitlement-ID/Aktivierungs-ID vornehmen.

User Management

Do you already have a user account and want to perform an extension based on existing Entitlement ID/Activation ID? [Login](#)

Contact Information

Create a new user based on an existing Entitlement ID/Activation ID for your company by completing the form below. If you don't know the Entitlement ID or Activation ID, please select 'Unknown ID'. We pay strict attention to the privacy of your data (see [Privacy Policy](#)).

Type of ID	☒ Activation ID ☐ Entitlement ID ☐ Unknown ID
Activation Entitlement ID ^①	
First name	
Last name	
E-mail, business ^①	
Phone (optional)	
Company	
Street & house number	
City	
Postal code	
State (optional)	
Country or Region	- Please select your country or region - ▼

Privacy policy and further information

☐ [Privacy Policy](#) read and agreed.

Next

1. Um den Prozess der Benutzerverwaltung zu starten, navigieren Sie zu **Benutzerverwaltung für Download-Lizenz**.
2. um den Vorgang zu starten, klicken Sie **hier** am Ende des Dialogs oder in **der Benutzerverwaltung** auf **Lizenz herunterladen**.
3. Füllen Sie alle Felder im Abschnitt **Kontaktinformationen** aus.
Optionale Felder sind mit (optional) gekennzeichnet.
4. Um diesen Vorgang abzuschließen, klicken Sie auf **Weiter**.
Die Registrierung wird immer mit einer Meldung abgeschlossen.



Info

Die Anmeldedaten werden an die hier angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Es sind nur geschäftliche E-Mail-Adressen zulässig.

Wenn das Benutzerkonto erstellt wurde, erhalten Sie eine entsprechende Nachricht und eine E-Mail mit den Anmeldeinformationen wird an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

Wenn Sie keine E-Mail erhalten, überprüfen Sie dies bitte:

- Die angegebene E-Mail Adresse
- Ihren Spam-Ordner

Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an unseren [Support](#).

3.2.2.3 Produktevaluierung

Mit der Produktbewertung ist es möglich, sich für die Bewertung eines ETAS-Softwareprodukts zu registrieren.

Wenn die Software, die Sie testen möchten, bereits FlexNet embedded nutzt, erhalten Sie eine Aktivierungs-ID, die Sie mit dem ETAS License Manager auf Ihrem PC verwenden können, um Ihre Lizenz zu aktivieren.

Wenn die Software auf FlexNet Publisher basiert, werden Sie aufgefordert, die MAC-Adresse Ihres Computers einzugeben, andernfalls wird dieses Feld nicht angezeigt.

User Management

Do you already have a user account and want to perform an extension based on existing Entitlement ID/Activation ID? [Login](#)

Contact Information

Create a new user based on an existing Entitlement ID/Activation ID for your company by completing the form below. If you don't know the Entitlement ID or Activation ID, please select 'Unknown ID'. We pay strict attention to the privacy of your data (see [Privacy Policy](#)).

Type of ID	☒ Activation ID ☐ Entitlement ID ☐ Unknown ID
Activation Entitlement ID ^①	
First name	
Last name	
E-mail, business ^①	
Phone (optional)	
Company	
Street & house number	
City	
Postal code	
State (optional)	
Country or Region	- Please select your country or region - ▼

Privacy policy and further information

☐ [Privacy Policy](#) read and agreed.

Next

1. Um den Prozess der Benutzerverwaltung zu starten, navigieren Sie zu **Produktbewertung**.
2. Klicken Sie am Ende des Dialogs auf **hier** oder **auf Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto**, um den Vorgang zu starten.
3. Wählen Sie das Produkt aus, das Sie bewerten möchten, und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Füllen Sie alle Felder im Abschnitt **Kontaktinformationen** aus.

Optionale Felder sind mit (optional) gekennzeichnet.

5. Wählen Sie **Weiter**, um diesen Vorgang abzuschließen.

Die Registrierung wird immer mit einer Meldung abgeschlossen.



Info

Die Anmeldedaten werden an die hier angegebene E-Mail-Adresse gesendet.
Es sind nur geschäftliche E-Mail-Adressen zulässig.

Wenn Ihr Testzeitraum abgelaufen ist und Sie sich entschieden haben, ein Produkt zu bestellen, können Sie Ihren Benutzer wiederverwenden, indem Sie ihn über den folgenden Link in Ihr neues Kundenkonto übertragen:

<https://license.etas.com/LandingPage/htm/moveuserlogin.jsp>

3.2.2.4 Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto

Mit dem Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto haben Sie Zugriff auf kostenlose ETAS-Downloads ohne Kundenkonto (z.B. Whitepaper, Known Issue Reports, kostenlose Tools).

User Management

Do you already have a user account and want to perform an extension based on existing Entitlement ID/Activation ID? [Login](#)

Contact Information

Create a new user based on an existing Entitlement ID/Activation ID for your company by completing the form below. If you don't know the Entitlement ID or Activation ID, please select 'Unknown ID'. We pay strict attention to the privacy of your data (see [Privacy Policy](#)).

Type of ID	☒ Activation ID ☐ Entitlement ID ☐ Unknown ID
Activation Entitlement ID ^①	
First name	
Last name	
E-mail, business ^①	
Phone (optional)	
Company	
Street & house number	
City	
Postal code	
State (optional)	
Country or Region	- Please select your country or region - ▼

Privacy policy and further information

☐ [Privacy Policy](#) read and agreed.

Next

1. Um den Prozess der Benutzerverwaltung zu starten, navigieren Sie zu **Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto**.
2. Klicken Sie am Ende des Dialogs auf **hier** oder **auf Zugang zum Downloadbereich ohne Kundenkonto**, um den Vorgang zu starten.³
3. Füllen Sie alle Felder im Abschnitt **Kontaktinformationen** aus. Optionale Felder sind mit (optional) gekennzeichnet.
4. Wählen Sie **Weiter**, um diesen Vorgang abzuschließen. Die Registrierung wird immer mit einer Meldung abgeschlossen.

Info

Die Anmeldedaten werden an die hier angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Es sind nur geschäftliche E-Mail-Adressen zulässig.

Wenn Sie bereits ein Benutzerkonto haben, überspringen Sie bitte die Eingabe Ihrer Kontaktdaten mit **Login**, oben im Abschnitt **Kontaktinformationen**.

3.2.2.5 Verwalten Sie Ihren lokalen Lizenzserver

Zur Verwaltung Ihres lokalen Lizenzservers melden Sie sich bitte an, um auf die Verwaltungsoptionen zuzugreifen.

Manage your Local License Server

Please login to access management options

Please request permission via mail to [ETAS Sales](#) or [ETAS Support](#)

Username

Password

[Forgot Password?](#) [Register](#)

Login

Neben der Anmeldung stehen Ihnen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- Ihr Passwort zurücksetzen
 - Einen neuen Benutzer registrieren
- Weitere Informationen finden Sie unter "[Benutzerverwaltung für Downloads](#)" auf Seite 68.

3.2.3 Lizenz-Technologie

Bei der Anzeige von Lizenzen oder Berechtigungen im [ETAS-Lizenzportal](#) ist es wichtig, zwischen den verschiedenen Lizenztypen zu unterscheiden. Dort finden Sie in der Spalte **Typ** ein Symbol, das die verwendete Technologie anzeigt.

Icon	Technologie	Informationen
	FlexNet Publisher (FNP)	- Die Aktivierung der FNP-Lizenz erfolgt über die Aktivierungs-ID im ETAS-Lizenzportal. - FNP-Lizenzen werden in LIC-Dateien gespeichert, die entweder auf dem Ziel-PC oder auf einem Lizenzserver bereitgestellt werden. Die Lizenzdatei selbst enthält die Lizenzinformationen in lesbarem Format.
	FlexNet Embedded (FNE)	- Die Aktivierung der FNE-Lizenz erfolgt über die Aktivierungs-ID im ETAS License Manager Tool auf dem Ziel-PC. - FNE-Lizenzen werden nicht in lesbaren Dateien gespeichert, sondern in einem so genannten "vertrauenswürdigen Speicher". Dabei handelt es sich um eine Datenspeicherung auf dem Kundengerät, die durch zusätzliche Maßnahmen gegen Manipulation oder Kopieren gesichert ist. Daher bietet der ETAS Lizenzmanager entweder eine Online- oder eine Offline-Aktivierung an.

Eine Lizenz erhalten

Bevor Sie die ETAS-Software, die dem Lizenzmanagement zugrunde liegt, nutzen können, benötigen Sie eine Lizenz. Sie haben folgende Möglichkeiten, eine Lizenzdatei zu erhalten:

- Von Ihrem lokalen Tool-Administrator
- Von einem ETAS-Kundenbetreuer
- Über das Service-Portal auf der ETAS-Internetseite unter <http://www.etas.com/support/licensing>

Lizenztypen

Die folgenden Lizenztypen sind verfügbar:

Lizenztyp	Speicherort	Informationen
Maschinengestützt	lokal	Die Lizenz ist nur auf einem bestimmten PC gültig und an hardware-spezifische IDs gebunden (z.B. MAC-Adresse des Ethernet-Adapters).
userbasiert	serverbasiert	Die Lizenz ist an die MAC-Adresse des Servers und an den Benutzernamen gebunden, mit dem der Benutzer im Netzwerk registriert ist.
Floating	serverbasiert	Mehrere Benutzer teilen sich eine begrenzte Anzahl von Lizenzen.

Bei serverbasierten Lizenzen können Sie eine Lizenz für einen bestimmten Zeitraum ausleihen, um sie offline zu nutzen, d.h. ohne mit dem Lizenzserver oder einem Netzwerk verbunden zu sein.

Lizenz-Technologiewechsel

- ETAS nutzt die FlexNet Publisher-Technologie seit vielen Jahren. Ab September 2020 wird FlexNet Embedded eingeführt. Neue Software-Releases werden in Zukunft nur noch mit der FlexNet Embedded Technologie ausgeliefert.
- Die FlexNet-Publisher-Lizenztechnologie wird weiterhin gemäß den Bedingungen für bestehende Softwareversionen unterstützt.

Änderungen der Lizenzrechte

- ETAS FNP-Lizenzrechte werden in Textlizenzdateien gespeichert.
- ETAS FNE Lizenzrechte werden im Trusted Storage gespeichert.

Änderungen bei der Interaktion mit dem Endbenutzer

- Bei FlexNet Publisher wird vom Endbenutzer erwartet, dass er das Dienstprogramm zur Lizenzaktivierung ausführt. Dazu gehört in der Regel die Eingabe eines Aktivierungscodes, die Installation einer Lizenztextdatei oder die Interaktion mit dem Installationsprogramm einer Anwendung.
- Bei FlexNet Embedded wird nicht erwartet, dass ein Benutzer mit einer Benutzeroberfläche interagiert. Das Kern-Toolkit geht nicht davon aus, dass eine Eingabeaufforderung oder ein Fenstermanager vorhanden ist. Ein Gerät kann sich einschalten, möglicherweise einen Back-Office-Server kontaktieren und seine Lizenzrechte überprüfen, um das Verhalten, die Funktionalität, die Kapazität usw. zu bestimmen, die das Gerät unterstützt.

3.3.2 Lizenzen aktivieren (einen Lizenzschlüssel generieren)

1. Um den Prozess zur Aktivierung von Lizenzen zu starten, navigieren Sie zu **Aktivierung & Berechtigungen**.
2. Klicken Sie auf **Berechtigungen auflisten**.
3. Wählen Sie eine Aktivierungs-ID und klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Geben Sie die Daten zum Startdatum ein und korrigieren Sie ggf. die Adressdaten.
5. Hosts konfigurieren
 - Maschinenlizenz: Es muss eine MAC-Adresse angegeben werden.
 - Benutzerbezogene Lizenz: ein Server-Host oder eine Server-Trias sowie ein Benutzername der Client-ID müssen angegeben werden
 - Gleichzeitige Lizenz: ein Server-Host oder eine Server-Triade muss bereitgestellt werden.
6. Bei gleichzeitigen Lizenzen werden Sie nun aufgefordert, die Anzahl der Lizenzen festzulegen, die Sie aktivieren möchten (bei maschinennahen und benutzernahen Lizenzen gibt es nur eine Lizenz pro Aktivierung).

Wenn Sie mehrere Lizenzen in einem Schritt für denselben Rechner/Benutzer aktivieren, können Sie die Lizenzen auch in einer Datei zusammenfassen: (z.B. zuerst das Hauptprodukt und danach ein Add-on für denselben Benutzer)

1. Navigieren Sie zu **Aktivierung & Berechtigungen**.
2. Klicken Sie auf **Berechtigungen auflisten**.
3. Wählen Sie mehr als eine Aktivierungs-ID und aktivieren Sie **Ja**, wenn Sie gefragt werden, ob Sie die generierten Lizenzen konsolidieren möchten
4. Vervollständigen Sie die Aktivierung wie zuvor beschrieben



Info

Wählen Sie kein Startdatum in der Zukunft, wenn Sie die Lizenz sofort nutzen!

3.3.3 Lizenz-Lebenszyklus (FNP)

Lizenzen haben einen Lebenszyklus, der über die Aktivierung und Erfüllung (Auslieferung der Lizenz) hinausgeht. Verschiedene Ereignisse auf Ihrer Seite (z.B. Kauf neuer Maschinen, Crash einer Festplatte...) können den Lebenszyklus beeinflussen. Die folgenden Arten des Lizenzänderungsmanagements werden vom [ETAS License & Download Portal](#) unterstützt:

- Wiederherstellung eines bestehenden Lizenzschlüssels (z.B. wenn der alte Schlüssel durch versehentliches Löschen etc. verloren gegangen ist). Weitere Informationen finden Sie unter "[Wie kann ich einen](#)

[Lizenzschlüssel für eine bestehende und aktivierte Lizenz abrufen?" auf Seite 80.](#) .

- Geben Sie eine neue Lizenzserver-Host-ID, eine neue MAC-Adresse oder einen neuen Windows-Benutzernamen für eine Lizenz an (z. B. wenn Sie einen Computer ersetzen oder eine Lizenz einem anderen Benutzer zuweisen). Weitere Informationen finden Sie unter "[Rehost und Rückgabe](#)" auf Seite 87.
- Konsolidieren Sie vorhandene Lizenzen in einer Lizenzdatei, um die Verwaltung zu erleichtern. Weitere Informationen finden Sie unter "[Konsolidierung](#)" auf Seite 81.

3.3.4 Upgrades

Aktivierungen aufgrund von Produkt-Updates:

- Wenn Ihre Lizenzen durch einen gültigen Wartungsvertrag abgedeckt sind, können Sie Produkt-Updates erhalten. Beim Upgrade von einer Hauptversion auf eine andere (z.B. von INCA V6.x.x auf INCA V7.x.x) muss ein neuer Lizenzschlüssel generiert werden, da die Schlüssel an die Produktversion gebunden sind.
- Wenn das Upgrade durchgeführt wird, erstellt ETAS eine neue Aktivierung, um eine Lizenz für die neue Produktversion bereitzustellen. Und sie wird automatisch für den Host der vorherigen Lizenz aktiviert.
- Aktivierungs-ID
- Solche Einzeleinträge sind durch ein spezielles Symbol  gekennzeichnet, das angezeigt wird.
- Es ist auch möglich, ein Upgrade mit einer Aktivierungs-ID über das Support-Team durchzuführen.

3.3.5 Wo finde ich eine Liste mit allen aktivierten Lizenzen?

1. Navigieren Sie zu **Lizenz**.
2. Klicken Sie auf **Lizenzen auflisten**.
3. Es werden alle verfügbaren Lizenzen angezeigt.



Info

Evaluierungslizenzen sind im Portal nicht sichtbar!

3.3.6 Wie kann ich einen Lizenzschlüssel für eine bestehende und aktivierte Lizenz abrufen?

1. Navigieren Sie zu **Lizenz**.
2. Klicken Sie auf **Lizenzen auflisten**.
3. Wählen Sie die Lizenz, für die Sie den Lizenzschlüssel abrufen möchten.
4. Klicken Sie auf **Ansicht**.
5. Klicken Sie auf **In Datei speichern**.



Info

Lizenzschlüssel für inaktive Erfüllungen können nicht gespeichert werden!

3.3.7 Rehost

Ein Rehost ermöglicht es Ihnen, eine neue Lizenzserver-Host-ID oder MAC-Adresse für eine Lizenz anzugeben. Dies kann erforderlich sein, wenn Sie einen Computer ersetzen.

Eine neu gehostete Lizenz hat eine neue Fulfillment-ID, behält aber die ursprüngliche Aktivierungs-ID bei.

Wenn nur einige der ursprünglichen Erfüllungen erneut gehostet werden, wird für die Kopien, die nicht mit der ursprünglichen Aktivierungs-ID erneut gehostet werden, eine zweite (neue) Erfüllung erstellt. Z.B. dies geschieht, wenn Sie Concurrent-Lizenzen auf zwei Server aufteilen. Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1. Navigieren Sie zu **Lizenzen**.
2. Klicken Sie auf **Lizenzen auflisten**.
3. Wählen Sie eine Fulfillment-ID aus.
4. Klicken Sie auf **Aktion**.
5. Klicken Sie auf **Rehost**.
6. Geben Sie die Host-ID ein, indem Sie auf das Symbol  klicken und mit **OK** bestätigen.
7. Klicken Sie auf **Rehost**.
8. Speichern Sie die Lizenzdatei und klicken Sie auf **Fertig stellen**.



Info

Die Rehosting-Funktion steht zur Verfügung, wenn ein Benutzer einen neuen PC oder Server hat, aber nur in begrenztem Umfang:

- 1 Rehost pro Jahr für benutzerbenannte Lizenzen
- Gleichzeitige und Maschine genannt: 1 pro 6 Monate

Außerdem können Sie veraltete Lizenzen nicht erneut hosten.

3.3.8 Konsolidierte Lizenzen rehosten

Sie können konsolidierte Lizenzen erneut hosten:

1. Navigieren Sie zu **Lizenzen**.
2. Klicken Sie auf **Ihre konsolidierten Lizenzen**.
3. Wählen Sie eine Konsolidierung.
4. Klicken Sie auf **Rehost**
5. Geben Sie die Host-ID ein, indem Sie auf das Symbol  klicken und mit **OK** bestätigen.
6. Klicken Sie auf **Rehost**
7. Speichern Sie die Lizenzdatei und klicken Sie auf **Fertig stellen**.

3.3.9 Rückgabe

Eine Rückgabe bezieht sich auf den Prozess der Übertragung von Lizenzrechten von einem Benutzer auf einen anderen Benutzer. Durch die Rückgabe einer Lizenz erhöht sich die Anzahl der verfügbaren Kopien im [ETAS License & Download Portal](#) um die Anzahl der zurückgegebenen Lizenzen, so dass ein neuer Lizenzschlüssel generiert werden kann.

1. Navigieren Sie zu **Lizenzen**.
2. Klicken Sie auf **Lizenzen auflisten**.
3. Wählen Sie eine Fulfillment-ID aus.
4. Klicken Sie auf **Rückgabe**.
5. Bestätigen Sie den folgenden Dialog mit **Rückgabe**



Info

- Für die zurückgegebene Leistung kann keine Lizenzdatei mehr gespeichert werden.
- Die Rückgabe ist nur für benannte Benutzerlizenzen und nur einmal pro Jahr möglich.
- Der Unterschied zu einem Rehost ist, dass die Lizenz nicht erneut aktiviert wird.

3.3.10 Konsolidierung

Sie können vorhandene Lizenzen in einer Lizenzdatei zusammenfassen:

1. Navigieren Sie zu **Lizenzen**.
2. Klicken Sie auf **Lizenzen auflisten**.
3. Wählen Sie eine Fulfillment-ID aus.
4. Klicken Sie auf **Konsolidieren**.
5. Bestätigen Sie den folgenden Dialog mit **Fertig stellen**.



Info

Eine Konsolidierung ist nur für Lizenzen möglich, bei denen die "Server Host IDs" ähnlich sind.

3.3.11 Konsolidierte Lizenzen anzeigen

Um auf die Ansicht Konsolidierte Lizenzen zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Navigieren Sie zu **Lizenzen**.
2. Klicken Sie auf **Konsolidierte Lizenzen**.
3. Wählen Sie eine Fulfillment-ID aus.
4. Klicken Sie auf **Fulfillments** anzeigen, um die enthaltenen Lizenzen zu sehen.

3.4 Verwaltung von Berechtigungen FlexNet Embedded (FNE)

3.4.1 Anzeigen und Verwalten von Aktivierungen

Die Ansicht **Aktivierungen und Berechtigungen** gibt Ihnen einen Überblick über alle Einzelposten, für die noch Kopien zur Aktivierung vorliegen.

Unter der **Dropdown-Liste Elemente** erhalten Sie eine Liste mit den folgenden Angaben:

- Typ
- Aktivierungs-ID
- Mit Entitlement-ID
- Produkt
- Lizenzmodell
- Original-Kopien
- Verfügbare Menge
- Gesamtmenge
- Wartung
- Downloads

Detailliertere Informationen zu einer Position können durch Anklicken einer beliebigen **Aktivierungs-ID** angezeigt werden.



Info

In dieser Ansicht werden nur Positionen angezeigt, die aktiviert werden können!

- Keine Aktivierungs-IDs für nicht digital lizenzierte Produkte angezeigt
- Keine Aktivierungs-IDs für aktivierte Einzelposten angezeigt

Wenn Sie alle Aktivierungen sehen möchten, gehen Sie zu **Erweiterte Suche** und setzen Sie den Parameter für verbleibende Kopien auf **beliebig**.

3.4.2 Anzeigen und Verwalten von Geräten

Ein Gerät ist eine Hardware- oder Softwarekomponente, die FlexNet Embedded zur Lizenzierung ihrer Produkte verwendet. FlexNet Embedded-Geräte lassen sich mit FlexNet Operations verbinden, um ihre Eigentümerschaft, ihren Status, ihre Funktionen und vieles mehr zu verwalten. Beispiele für Geräte sind Laptops mit ETAS-Software oder Messgeräte ("Blue Boxes").

Ein Gerät wird durch eine Geräte-ID und seinen Typ identifiziert. Gerätetypen sind:

- Eigenständiges Gerät
Z.B.: FlexNet Embedded Gerät, das mit FlexNet Operations verbunden ist, das das Gerät verwaltet.
- Bedientes Gerät
Z.B.: FlexNet Embedded Gerät, das über einen FlexNet Embedded Server verwaltet wird. In FlexNet Operations sind die bedienten Geräte im Wesentlichen schreibgeschützte Einheiten.

3.4.2.1 Anzeigen und Verwalten von Geräten: Geräte auflisten

Wenn Sie in der Menüleiste auf **Geräte** klicken, wird die Geräteseite geöffnet. Alle in FNO registrierten Geräte werden in einer Liste angezeigt. Es werden Name, ID, Typ, Kontoname, Lizenzen und das Änderungsdatum angezeigt.

3.4.2.2 Anzeigen und Verwalten von Geräten: Geräte auflisten

Um die Größe der auf der Seite Geräte angezeigten Geräte schnell zu reduzieren, können Sie sie nach Gerätetyp und Aktivierungsstatus filtern.

1. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Symbol , um die Filterauswahlliste anzuzeigen.
2. Wählen Sie den Gerätetyp (oder die Gerätetypen) und den Status, den Sie anzeigen möchten.
3. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die Geräte entsprechend Ihrer Auswahl zu filtern. Die Zahl in der roten Blase zeigt an, wie viele Filter aktiv sind.
4. Sie können auch eine gefilterte Geräteliste durchsuchen.

3.4.2.3 Anzeigen und Verwalten von Geräten: Suche nach Geräten

Vorhandene Geräte lassen sich leicht durch eine Suche auf der Seite Geräte finden. Sie können eine einfache Suche nach einem einzelnen Attribut oder eine erweiterte Suche nach mehreren Attributen durchführen. Bei beiden Suchen können Sie den Platzhalter * verwenden, um null oder mehr Zeichen zu finden.

Einfache Suche

1. Klicken Sie auf der Seite Geräte auf die Dropdown-Liste neben dem Filtersymbol und wählen Sie das Suchkriterium aus.
2. Geben Sie den Suchbegriff in das Textfeld neben der Dropdown-Liste ein.
3. Klicken Sie auf **Suche**.

Erweiterte Suche

1. Klicken Sie auf der Seite Geräte auf das Symbol  (neben der Schaltfläche Suchen), um das Fenster Erweiterte Suche zu öffnen.
2. Geben Sie die Suchkriterien in die Textfelder für die Attribute ein.

3. Klicken Sie auf **Suche**.

Das [ETAS Lizenz- und Downloadportal](#) zeigt auf der Seite Geräte eine Liste der Geräte an, die Ihren Suchkriterien entsprechen.

Anzeigen und Verwalten von Geräten: Vorschau von Lizenzen auf einem Gerät

In der Liste auf der Seite Geräte können Sie in der Spalte Lizenzen schnell die Lizenzen eines Geräts anzeigen und entscheiden, ob Sie dieses Gerät genauer betrachten möchten. Ein Vorschaufenster zeigt bis zu zehn Lizenzen auf dem Gerät an und enthält einen Link zur Anzeige der restlichen Lizenzen, wenn sich mehr als zehn auf dem Gerät befinden.

Anzeigen und Verwalten von Geräten: Capability Request hochladen

Immer dann, wenn Ihr Endgerät keine direkte Verbindung zum Internet herstellen kann, wird diese Funktion relevant. Beispiel: Sie verwenden die "Offline-Aktivierung" oder "Offline-Rückgabe" im ETAS-Lizenzmanager (LiMa). Auf dieser Seite können Sie die von LiMa bereitgestellten Daten manuell hochladen.

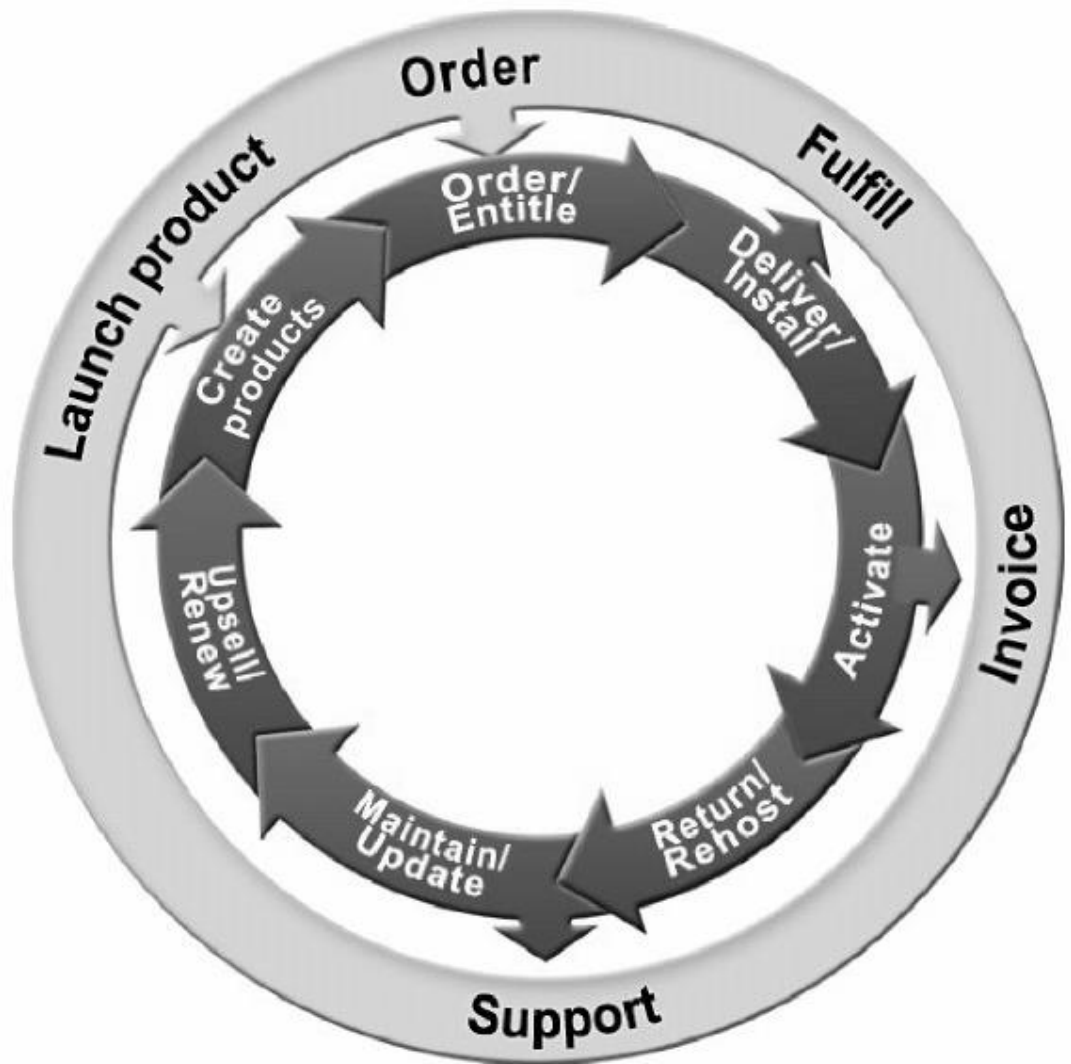
Die hochgeladenen Dateien werden als "Capability Request"-Dateien bezeichnet.

1. Wählen Sie **Geräte**.
2. Klicken Sie auf **Capability Request hochladen**
3. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie den Capability Request auf Ihrem lokalen System aus. (Die genauen Steuerelemente variieren je nach dem von Ihnen verwendeten Browser)
4. Klicken Sie auf **Hochladen**.

Nachdem der Capability Request bearbeitet wurde, können Sie eine "Capability Response"-Datei vom Portal herunterladen (siehe Download-Bereich Ihres Browsers). Diese Capability Response-Datei muss an das Gerät zurückübertragen werden, in dem die Capability Request erstellt wurde. Die Antwort wird dann in dem entsprechenden Dialog im ETAS-Lizenzmanager verarbeitet.

3.4.3 Lizenz-Lebenszyklus (FNE)

Die Phasen der Auslieferung/Installation und Aktivierung des FlexNet Embedded Lizenzlebenszyklus werden in dieser Hilfe behandelt.



- Produkte erstellen
Erstellen von Produktdefinitionen, die zur Erzeugung von Lizenzen verwendet werden
- Bestellung/Bezeichnung
Definition der Rechte eines Kunden zum Erwerb von Lizenzen für Ihre Produkte
- Liefern/Installieren
Lieferung der Anwendungssoftware an den Kunden und Installation dieser Software
- Aktivierung
Lieferung von Lizenzen an den Kunden
- Rückgabe/Rehost
Verwalten von Lizenzübertragungen von einem Benutzer oder System auf ein anderes
- Pflegen/Aktualisieren
Lieferung von Software- und Lizenz-Updates an den Kunden

- Upsell/Erneuerung
Erneuerung von Kundenlizenzen oder Verkauf zusätzlicher Produktfunktionen an den Kunden

3.4.4 Aktivierung

3.4.4.1 Online-Aktivierung

Die ETAS License Manager Software (LiMa) generiert einen Capability Request für berechtigte Funktionen und sendet die Anfrage über das Internet an FlexNet Operations. FlexNet Operations sendet eine Capability Response an das Gerät, das die Antwort verarbeitet und die Lizenz im vertrauenswürdigen Speicher ablegt.

Es ist keine manuelle Interaktion mit dem [ETAS License & Download Portal](#) erforderlich.

3.4.4.2 Offline-Aktivierung

Die ETAS License Manager Software (LiMa) generiert eine Capability Request Datei, die manuell auf ein angeschlossenes System übertragen wird, von wo aus sie in FlexNet Operations hochgeladen werden kann. Die Capability Response wird von FlexNet Operations heruntergeladen und zur Bearbeitung an die ETAS-Lizenzmanagement-Software (LiMa) übertragen.

Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwaltung von Berechtigungen FlexNet Embedded \(FNE\)](#)" auf Seite 83.

3.4.5 Rehost und Rückgabe

Offline-Rückgabe

- Die ETAS License Manager Software (LiMa) generiert eine Capability Request Datei, die manuell auf ein angeschlossenes System übertragen wird, von wo aus sie in FlexNet Operations hochgeladen werden kann. Die Capability Response wird von FlexNet Operations heruntergeladen und zur Bearbeitung an die ETAS-Lizenzmanagement-Software (LiMa) übertragen.
- LiMa verarbeitet die Capability Response und die Lizenz wird vom Gerät entfernt. LiMa erzeugt die Bestätigungsdatei, die in FlexNet Operations hochgeladen werden muss.
- Nach dem Hochladen der Confirmation Response in FlexNet Operations steht die Lizenz wieder zur Aktivierung zur Verfügung.
- Die Online-Rückgabe wird nicht unterstützt.

Manuelle Rückgabe

- Ist der Kunden-PC defekt oder verloren gegangen, sollte der Kunde den ETAS-Kundensupport für manuelle Rückgabeprozesse informieren.

Rehost (nur möglich durch Rückgabe + neue Aktivierung)

- Nach dem Rückgabeprozess kann die Lizenz auf einem anderen Gerät aktiviert werden.

3.5 Downloads verwalten

3.5.1 Verfügbare Downloads anzeigen

The screenshot shows the ETAS License & Download Portal. The header is purple with the ETAS logo and navigation links: Home, Activation & Entitlements, Licenses, Devices, Downloads. Below the header, it says "Welcome to the ETAS License & Download Portal". The main content area is divided into three sections:

- Recently Released Files**: A table with columns "Description" and "Date". It lists several files with their descriptions and release dates (e.g., "F439-15-128-03_01-02_03-04_04-05_06-07_08-09_10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-710-711-712-713-714-715-716-717-718-719-720-721-722-723-724-725-726-727-728-729-730-731-732-733-734-735-736-737-738-739-740-741-742-743-744-745-746-747-748-749-750-751-752-753-754-755-756-757-758-759-760-761-762-763-764-765-766-767-768-769-770-771-772-773-774-775-776-777-778-779-780-781-782-783-784-785-786-787-788-789-790-791-792-793-794-795-796-797-798-799-800-801-802-803-804-805-806-807-808-809-810-811-812-813-814-815-816-817-818-819-820-821-822-823-824-825-826-827-828-829-830-831-832-833-834-835-836-837-838-839-840-841-842-843-844-845-846-847-848-849-850-851-852-853-854-855-856-857-858-859-860-861-862-863-864-865-866-867-868-869-870-871-872-873-874-875-876-877-878-879-880-881-882-883-884-885-886-887-888-889-890-891-892-893-894-895-896-897-898-899-900-901-902-903-904-905-906-907-908-909-910-911-912-913-914-915-916-917-918-919-920-921-922-923-924-925-926-927-928-929-930-931-932-933-934-935-936-937-938-939-940-941-942-943-944-945-946-947-948-949-950-951-952-953-954-955-956-957-958-959-960-961-962-963-964-965-966-967-968-969-970-971-972-973-974-975-976-977-978-979-980-981-982-983-984-985-986-987-988-989-990-991-992-993-994-995-996-997-998-999-1000-1001-1002-1003-1004-1005-1006-1007-1008-1009-1010-1011-1012-1013-1014-1015-1016-1017-1018-1019-1020-1021-1022-1023-1024-1025-1026-1027-1028-1029-1030-1031-1032-1033-1034-1035-1036-1037-1038-1039-1040-1041-1042-1043-1044-1045-1046-1047-1048-1049-1050-1051-1052-1053-1054-1055-1056-1057-1058-1059-1060-1061-1062-1063-1064-1065-1066-1067-1068-1069-1070-1071-1072-1073-1074-1075-1076-1077-1078-1079-1080-1081-1082-1083-1084-1085-1086-1087-1088-1089-1090-1091-1092-1093-1094-1095-1096-1097-1098-1099-1100-1101-1102-1103-1104-1105-1106-1107-1108-1109-1110-1111-1112-1113-1114-1115-1116-1117-1118-1119-1120-1121-1122-1123-1124-1125-1126-1127-1128-1129-1130-1131-1132-1133-1134-1135-1136-1137-1138-1139-1140-1141-1142-1143-1144-1145-1146-1147-1148-1149-1150-1151-1152-1153-1154-1155-1156-1157-1158-1159-1160-1161-1162-1163-1164-1165-1166-1167-1168-1169-1170-1171-1172-1173-1174-1175-1176-1177-1178-1179-1180-1181-1182-1183-1184-1185-1186-1187-1188-1189-1190-1191-1192-1193-1194-1195-1196-1197-1198-1199-1200-1201-1202-1203-1204-1205-1206-1207-1208-1209-1210-1211-1212-1213-1214-1215-1216-1217-1218-1219-1220-1221-1222-1223-1224-1225-1226-1227-1228-1229-1230-1231-1232-1233-1234-1235-1236-1237-1238-1239-1240-1241-1242-1243-1244-1245-1246-1247-1248-1249-1250-1251-1252-1253-1254-1255-1256-1257-1258-1259-1260-1261-1262-1263-1264-1265-1266-1267-1268-1269-1270-1271-1272-1273-1274-1275-1276-1277-1278-1279-1280-1281-1282-1283-1284-1285-1286-1287-1288-1289-1290-1291-1292-1293-1294-1295-1296-1297-1298-1299-1300-1301-1302-1303-1304-1305-1306-1307-1308-1309-1310-1311-1312-1313-1314-1315-1316-1317-1318-1319-1320-1321-1322-1323-1324-1325-1326-1327-1328-1329-1330-1331-1332-1333-1334-1335-1336-1337-1338-1339-1340-1341-1342-1343-1344-1345-1346-1347-1348-1349-1350-1351-1352-1353-1354-1355-1356-1357-1358-1359-1360-1361-1362-1363-1364-1365-1366-1367-1368-1369-1370-1371-1372-1373-1374-1375-1376-1377-1378-1379-1380-1381-1382-1383-1384-1385-1386-1387-1388-1389-1390-1391-1392-1393-1394-1395-1396-1397-1398-1399-1400-1401-1402-1403-1404-1405-1406-1407-1408-1409-1410-1411-1412-1413-1414-1415-1416-1417-1418-1419-1420-1421-1422-1423-1424-1425-1426-1427-1428-1429-1430-1431-1432-1433-1434-1435-1436-1437-1438-1439-1440-1441-1442-1443-1444-1445-1446-1447-1448-1449-1450-1451-1452-1453-1454-1455-1456-1457-1458-1459-1460-1461-1462-1463-1464-1465-1466-1467-1468-1469-1470-1471-1472-1473-1474-1475-1476-1477-1478-1479-1480-1481-1482-1483-1484-1485-1486-1487-1488-1489-1490-1491-1492-1493-1494-1495-1496-1497-1498-1499-1500-1501-1502-1503-1504-1505-1506-1507-1508-1509-1510-1511-1512-1513-1514-1515-1516-1517-1518-1519-1520-1521-1522-1523-1524-1525-1526-1527-1528-1529-1530-1531-1532-1533-1534-1535-1536-1537-1538-1539-1540-1541-1542-1543-1544-1545-1546-1547-1548-1549-1550-1551-1552-1553-1554-1555-1556-1557-1558-1559-1560-1561-1562-1563-1564-1565-1566-1567-1568-1569-1570-1571-1572-1573-1574-1575-1576-1577-1578-1579-1580-1581-1582-1583-1584-1585-1586-1587-1588-1589-1590-1591-1592-1593-1594-1595-1596-1597-1598-1599-1600-1601-1602-1603-1604-1605-1606-1607-1608-1609-1610-1611-1612-1613-1614-1615-1616-1617-1618-1619-1620-1621-1622-1623-1624-1625-1626-1627-1628-1629-1630-1631-1632-1633-1634-1635-1636-1637-1638-1639-1640-1641-1642-1643-1644-1645-1646-1647-1648-1649-1650-1651-1652-1653-1654-1655-1656-1657-1658-1659-1660-1661-1662-1663-1664-1665-1666-1667-1668-1669-1670-1671-1672-1673-1674-1675-1676-1677-1678-1679-1680-1681-1682-1683-1684-1685-1686-1687-1688-1689-1690-1691-1692-1693-1694-1695-1696-1697-1698-1699-1700-1701-1702-1703-1704-1705-1706-1707-1708-1709-1710-1711-1712-1713-1714-1715-1716-1717-1718-1719-1720-1721-1722-1723-1724-1725-1726-1727-1728-1729-1730-1731-1732-1733-1734-1735-1736-1737-1738-1739-1740-1741-1742-1743-1744-1745-1746-1747-1748-1749-1750-1751-1752-1753-1754-1755-1756-1757-1758-1759-1760-1761-1762-1763-1764-1765-1766-1767-1768-1769-1770-1771-1772-1773-1774-1775-1776-1777-1778-1779-1780-1781-1782-1783-1784-1785-1786-1787-1788-1789-1790-1791-1792-1793-1794-1795-1796-1797-1798-1799-1800-1801-1802-1803-1804-1805-1806-1807-1808-1809-1810-1811-1812-1813-1814-1815-1816-1817-1818-1819-1820-1821-1822-1823-1824-1825-1826-1827-1828-1829-1830-1831-1832-1833-1834-1835-1836-1837-1838-1839-1840-1841-1842-1843-1844-1845-1846-1847-1848-1849-1850-1851-1852-1853-1854-1855-1856-1857-1858-1859-1860-1861-1862-1863-1864-1865-1866-1867-1868-1869-1870-1871-1872-1873-1874-1875-1876-1877-1878-1879-1880-1881-1882-1883-1884-1885-1886-1887-1888-1889-1890-1891-1892-1893-1894-1895-1896-1897-1898-1899-1900-1901-1902-1903-1904-1905-1906-1907-1908-1909-1910-1911-1912-1913-1914-1915-1916-1917-1918-1919-1920-1921-1922-1923-1924-1925-1926-1927-1928-1929-1930-1931-1932-1933-1934-1935-1936-1937-1938-1939-1940-1941-1942-1943-1944-1945-1946-1947-1948-1949-1950-1951-1952-1953-1954-1955-1956-1957-1958-1959-1960-1961-1962-1963-1964-1965-1966-1967-1968-1969-1970-1971-1972-1973-1974-1975-1976-1977-1978-1979-1980-1981-1982-1983-1984-1985-1986-1987-1988-1989-1990-1991-1992-1993-1994-1995-1996-1997-1998-1999-2000-2001-2002-2003-2004-2005-2006-2007-2008-2009-2010-2011-2012-2013-2014-2015-2016-2017-2018-2019-2020-2021-2022-2023-2024-2025-2026-2027-2028-2029-2030-2031-2032-2033-2034-2035-2036-2037-2038-2039-2040-2041-2042-2043-2044-2045-2046-2047-2048-2049-2050-2051-2052-2053-2054-2055-2056-2057-2058-2059-2060-2061-2062-2063-2064-2065-2066-2067-2068-2069-2070-2071-2072-2073-2074-2075-2076-2077-2078-2079-2080-2081-2082-2083-2084-2085-2086-2087-2088-2089-2090-2091-2092-2093-2094-2095-2096-2097-2098-2099-2100-2101-2102-2103-2104-2105-2106-2107-2108-2109-2110-2111-2112-2113-2114-2115-2116-2117-2118-2119-2120-2121-2122-2123-2124-2125-2126-2127-2128-2129-2130-2131-2132-2133-2134-2135-2136-2137-2138-2139-2140-2141-2142-2143-2144-2145-2146-2147-2148-2149-2150-2151-2152-2153-2154-2155-2156-2157-2158-2159-2160-2161-2162-2163-2164-2165-2166-2167-2168-2169-2170-2171-2172-2173-2174-2175-2176-2177-2178-2179-2180-2181-2182-2183-2184-2185-2186-2187-2188-2189-2190-2191-2192-2193-2194-2195-2196-2197-2198-2199-2200-2201-2202-2203-2204-2205-2206-2207-2208-2209-2210-2211-2212-2213-2214-2215-2216-2217-2218-2219-2220-2221-2222-2223-2224-2225-2226-2227-2228-2229-2230-2231-2232-2233-2234-2235-2236-2237-2238-2239-2240-2241-2242-2243-2244-2245-2246-2247-2248-2249-2250-2251-2252-2253-2254-2255-2256-2257-2258-2259-2260-2261-2262-2263-2264-2265-2266-2267-2268-2269-2270-2271-2272-2273-2274-2275-2276-2277-2278-2279-2280-2281-2282-2283-2284-2285-2286-2287-2288-2289-2290-2291-2292-2293-2294-2295-2296-2297-2298-2299-2300-2301-2302-2303-2304-2305-2306-2307-2308-2309-2310-2311-2312-2313-2314-2315-2316-2317-2318-2319-2320-2321-2322-2323-2324-2325-2326-2327-2328-2329-2330-2331-2332-2333-2334-2335-2336-2337-2338-2339-2340-2341-2342-2343-2344-2345-2346-2347-2348-2349-2350-2351-2352-2353-2354-2355-2356-2357-2358-2359-2360-2361-2362-2363-2364-2365-2366-2367-2368-2369-2370-2371-2372-2373-2374-2375-2376-2377-2378-2379-2380-2381-2382-2383-2384-2385-2386-2387-2388-2389-2390-2391-2392-2393-2394-2395-2396-2397-2398-2399-2400-2401-2402-2403-2404-2405-2406-2407-2408-2409-2410-2411-2412-2413-2414-2415-2416-2417-2418-2419-2420-2421-2422-2423-2424-2425-2426-2427-2428-2429-2430-2431-2432-2433-2434-2435-2436-2437-2438-2439-2440-2441-2442-2443-2444-2445-2446-2447-2448-2449-2450-2451-2452-2453-2454-2455-2456-2457-2458-2459-2460-2461-2462-2463-2464-2465-2466-2467-2468-2469-2470-2471-2472-2473-2474-2475-2476-2477-2478-2479-2480-2481-2482-2483-2484-2485-2486-2487-2488-2489-2490-2491-2492-2493-2494-2495-2496-2497-2498-2499-2500-2501-2502-2503-2504-2505-2506-2507-2508-2509-2510-2511-2512-2513-2514-2515-2516-2517-2518-2519-2520-2521-2522-2523-2524-2525-2526-2527-2528-2529-2530-2531-2532-2533-2534-2535-2536-2537-2538-2539-2540-2541-2542-2543-2544-2545-2546-2547-2548-2549-2550-2551-2552-2553-2554-2555-2556-2557-2558-2559-2560-2561-2562-2563-2564-2565-2566-2567-2568-2569-2570-2571-2572-2573-2574-2575-2576-2577-2578-2579-2580-2581-2582-2583-2584-2585-2586-2587-2588-2589-2590-2591-2592-2593-2594-2595-2596-2597-2598-2599-2600-2601-2602-2603-2604-2605-2606-2607-2608-2609-26

- Die Registerkarte **Benachrichtigungsprotokoll** fasst alle Meldungen zusammen, die Sie zu Ihrem Produkt erhalten, wie z.B. Produktaktualisierungen etc.

3.5.2 Kürzlich freigegebene Dateien anzeigen

1. Navigieren Sie zu **Downloads**.
2. Klicken Sie auf **Kürzlich freigegebene Dateien**
3. Nun werden die Download-Dateien aufgelistet, die Sie auswählen können. Bitte beachten Sie, dass es bis zu 10 Sekunden dauern kann, bis die Dateien angezeigt werden, wenn Sie ein Download-Paket ausgewählt haben. Wenn Sie dies zum ersten Mal tun, müssen Sie die EULA einmalig akzeptieren

3.5.3 Kürzlich freigegebene Dateien anzeigen

1. Navigieren Sie zu **Downloads**.
2. Klicken Sie auf **Kürzlich freigegebene Dateien**
3. Nun werden die Download-Dateien aufgelistet, die Sie auswählen können. Bitte beachten Sie, dass es bis zu 10 Sekunden dauern kann, bis die Dateien angezeigt werden, wenn Sie ein Download-Paket ausgewählt haben. Wenn Sie dies zum ersten Mal tun, müssen Sie die EULA einmalig akzeptieren

3.5.4 Suche anzeigen

Mit der **Suchfunktion** können Sie nach Download-Dateien oder Download-Paketen suchen.

1. Navigieren Sie zu **Downloads**.
2. Klicken Sie auf **Suche**.
3. Die Registerkarte **Download-Suche** wird geöffnet.

Wenn Sie nach **Download-Paketen** suchen, können Sie eine Teilzeichenkette des Namens des Download-Pakets eingeben, um passende Ergebnisse zu erhalten. Als zweite Option können Sie die Ergebnisse auch nach Relevanz oder Datum sortieren.

Bitte beachten Sie, dass es bis zu 10 Sekunden dauern kann, bis die Details der Dateien angezeigt werden, wenn Sie ein Download-Paket ausgewählt haben. Wenn Sie dies zum ersten Mal tun, müssen Sie die EULA einmalig akzeptieren

Wenn Sie nach **Download-Dateien** suchen, können Sie eine Teilzeichenkette des Download-Paketnamens oder des Download-Dateinamens eingeben, um passende Ergebnisse zu erhalten. Als zweite Option können Sie die Ergebnisse auch nach Relevanz oder Datum sortieren. Bitte beachten Sie, dass es bis zu 10

Sekunden dauern kann, bis die Dateidetails angezeigt werden, wenn Sie eine Download-Datei ausgewählt haben. Wenn Sie dies zum ersten Mal tun, müssen Sie die EULA einmalig akzeptieren

Bei der Suche nach Download-Dateien sucht die Suchmaschine nicht nur nach den Metadaten der Download-Dateien, sondern auch nach den Metadaten der entsprechenden Download-Pakete.

3.6 FNP - Grundlegende Konzepte

3.6.1 Berechtigungen

Eine Berechtigung steht für das, was Sie als Kunde rechtlich nutzen dürfen; es ist das Recht, eine oder mehrere Lizenzen für ein Produkt zu erwerben. Betrachten Sie eine Berechtigung als ein Konto oder einen Speicher für Software-Nutzungsrechte, aus dem Sie bei Bedarf Lizenzen einlösen können. Nehmen wir an, Sie bestellen 10 gleichzeitige Lizenzen für das Produkt ASCET Rapid Prototyping Version 6.0.0 von ETAS Software. Sie erhalten eine Berechtigung für diese 10 Kopien mit Angabe der Gültigkeitsdauer. Jeder Anspruch wird durch eine eindeutige Anspruchs-ID identifiziert und enthält eine oder mehrere Anspruchs-Positionen.

Für weitere Informationen Siehe auch "[Aktivierungen](#)" unten

3.6.2 Aktivierungen

Jede Berechtigung enthält eine Reihe von Berechtigungspositionen, die aktiviert werden können, d. h. kann eine Lizenz für sie erstellt werden. Die Aktivierung bezieht sich auf ein einzelnes Produkt, seine Lizenzbedingungen, die Anzahl der berechtigten Kopien und andere Details, die für die Erstellung einer Lizenz erforderlich sind. Aktivierungen werden durch Aktivierungs-IDs eindeutig identifiziert. Wenn eine Anrechtsposition aktiviert wurde, wurde der Lizenzschlüssel für sie erstellt.

Das ETAS License & Download Portal zeigt aktivierte Lizenzen als Erfüllungen an. Weitere Informationen finden Sie unter "[Erfüllungen](#)" unten.

3.6.3 Erfüllungen

Jedes Mal, wenn ein Lizenzschlüssel aktiviert wird, wird eine Erfüllungsbilanz erstellt. Die Erfüllung enthält Informationen über das Produkt, die Hosts und das Datum der Erstellung. Sie wird durch eine eindeutige Fulfillment-ID identifiziert.

3.6.4 Hosts

Um Lizenzen zu aktivieren, müssen Informationen über die Hosts/Lizenzgeräte eingegeben werden:

- Maschinenlizenz: Es muss eine MAC-Adresse angegeben werden.
- Benutzerbasierte Lizenz: Ein Server-Host oder eine Server-Trias sowie ein Benutzername müssen angegeben werden.
- Gleichzeitige Lizenz: ein Server-Host oder eine Server-Triade muss bereitgestellt werden.

Ändern sich diese Daten (z. B. durch einen Wechsel der Hardware oder der Benutzer), muss die Lizenz **neu gehostet** werden.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Rehost" auf Seite 80](#).

3.6.5 Lizenz-Schlüssel

Die Lizenz legt fest, wie, wann und wo Sie ein lizenziertes Produkt wie ASCET Rapid Prototyping verwenden können. Um die korrekte Verwendung des Lizenzprodukts zu gewährleisten, werden diese Informationen in digital signierten, von Menschen lesbaren Textdateien gespeichert. Dies wird als zertifikatsbasierte Lizenzierung bezeichnet.

3.6.6 Lizenz-Modelle

3.6.6.1 Maschinenbasiert (PC-basiert)

- Die Lizenz muss von jedem Nutzer selbst verwaltet werden.
- Die Lizenz kann auf dem PC mitgeführt werden.
- Wenn Sie den PC austauschen, müssen Sie zunächst eine neue Lizenz erstellen.

3.6.6.2 Gleichzeitig (serverbasiert)

- Einfaches und transparentes Lizenzmanagement durch einen Serververantwortlichen.
- Die Lizenz kann ausgeliehen und mit dem PC mitgeführt werden, wenn sie aktiviert ist.
- Die Lizenz ist auf jedem PC im Netzwerk verfügbar.
- Mehrere Nutzer teilen sich eine feste Anzahl von Lizenzen; die Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl von freien Lizenzen ist nicht gewährleistet.

3.6.6.3 Nutzerbasiert (serverbasiert)

- Einfaches und transparentes Lizenzmanagement durch einen Serververantwortlichen.
- Die Lizenz kann ausgeliehen und mit dem PC mitgeführt werden.
- Die Lizenz ist auf jedem PC im Netzwerk verfügbar.
- 100%-ige Verfügbarkeit für einen bestimmten Benutzer.

3.6.7 Konsolidierung von Lizenzen

Die Konsolidierung von Lizenzen erleichtert Ihnen die Verwaltung Ihrer Lizenzdateien. Mögliche Anwendungsfälle sind:

- Ein Benutzer hat Lizenzen sowohl für das Hauptprodukt als auch für das Add-on.
- Viele Benutzer haben benutzerdefinierte Lizenzen, die sich auf denselben Server beziehen.
- Konsolidierte Lizenzen können in einem Schritt statt in mehreren separaten Schritten neu gehostet werden.
- Sie können Lizenzen nur konsolidieren, wenn sie dieselbe MAC-Adresse haben.

3.7 FNE - Grundlegende Konzepte

3.7.1 Berechtigungen

Eine Berechtigung steht für das, was Sie als Kunde rechtlich nutzen dürfen; es ist das Recht, eine oder mehrere Lizenzen für ein Produkt zu erwerben. Betrachten Sie eine Berechtigung als ein Konto oder einen Speicher für Software-Nutzungsrechte, aus dem Sie bei Bedarf Lizenzen einlösen können. Nehmen wir an, Sie bestellen 10 gleichzeitige Lizenzen für das Produkt ASCET Rapid Prototyping Version 6.0.0 von ETAS Software. Sie erhalten eine Berechtigung für diese 10 Kopien mit Angabe der Gültigkeitsdauer. Jeder Anspruch wird durch eine eindeutige Anspruchs-ID identifiziert und enthält eine oder mehrere Anspruchs-Positionen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivierungen" unten](#).

3.7.2 Aktivierungen

Jede Berechtigung enthält eine Reihe von Berechtigungspositionen, die aktiviert werden können, d. h. kann eine Lizenz für sie erstellt werden. Die Aktivierung bezieht sich auf ein einzelnes Produkt, seine Lizenzbedingungen, die Anzahl der berechtigten Kopien und andere Details, die für die Erstellung einer Lizenz erforderlich sind. Aktivierungen werden durch Aktivierungs-IDs eindeutig identifiziert. Wenn eine Anrechtsposition aktiviert wurde, wurde der Lizenzschlüssel für sie erstellt.

Das ETAS License & Download Portal zeigt aktivierte Lizenzen als Erfüllungen an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Erfüllungen" auf Seite 92](#).

3.7.3 Vertrauenswürdiger Speicher

Ein vertrauenswürdiger Speicher ist ein sicherer Ort, der an ein bestimmtes Gerät gebunden ist. Zu den Sicherheitsmerkmalen des vertrauenswürdigen Speichers gehören neben der Verschlüsselung des Inhalts auch die folgenden:

- Bindung, die erkennt, ob vertrauenswürdiger Speicher auf ein anderes Gerät kopiert wurde, indem sie herstellerdefinierte Systemidentitätsmerkmale verwendet. Wenn Lizenzrechte in einem vertrauenswürdigen Speicher abgelegt werden, wird ein "Fingerabdruck" aus Systemmerkmalen im vertrauenswürdigen Speicher abgelegt; wenn Lizenzrechte erworben werden, wird der gespeicherte Fingerabdruck mit dem Fingerabdruck des aktuellen Systems verglichen, um Änderungen zu erkennen.
- Verankerung, die sicherstellt, dass vertrauenswürdiger Speicher nicht gelöscht oder in einen früheren Zustand auf demselben Gerät zurückversetzt wurde. Dadurch wird verhindert, dass ein Gerät eine Testlizenz

neu startet, wenn z. B. der vertrauenswürdige Speicher gelöscht wird. Um dies zu erreichen, speichert ein anderer eine kleine Menge an Daten an einem Ort, der schwer zu beobachten oder zugänglich ist.

3.7.4 Lizenz-Modelle

3.7.4.1 Maschinenbasiert (PC-basiert)

- Die Lizenz muss von jedem Nutzer selbst verwaltet werden.
- Die Lizenz kann auf dem PC mitgeführt werden.
- Wenn Sie den PC austauschen, müssen Sie zunächst eine neue Lizenz erstellen.

3.7.4.2 Nutzerbasiert (serverbasiert)

- Einfaches und transparentes Lizenzmanagement durch einen Serververantwortlichen.
- Die Lizenz kann ausgeliehen und mit dem PC mitgeführt werden.
- Die Lizenz ist auf jedem PC im Netzwerk verfügbar.
- 100%-ige Verfügbarkeit für einen bestimmten Benutzer.

3.7.4.3 Gleichzeitig (serverbasiert)

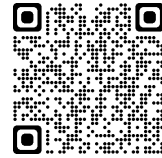
- Einfaches und transparentes Lizenzmanagement durch einen Serververantwortlichen.
- Die Lizenz kann ausgeliehen und mit dem PC mitgeführt werden, wenn sie aktiviert ist.
- Die Lizenz ist auf jedem PC im Netzwerk verfügbar.
- Mehrere Nutzer teilen sich eine feste Anzahl von Lizenzen; die Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl von freien Lizenzen ist nicht gewährleistet.

4 Kontaktinformationen

Technischer Support

Informationen über Ihr lokales Verkaufsbüro sowie Ihr lokales technisches Supportteam und Produkt-Hotlines finden Sie auf der Website ETAS:

www.etas.com/de/hotlines.php



ETAS Hauptsitz

ETAS GmbH

Borsigstraße 24	Telefon:	+49 711 3423-0
70469 Stuttgart	Fax:	+49 711 3423-2106
Deutschland	Internet:	www.etas.com

5 Glossar

G

Grace Mode

Lizenzen können entweder permanent gültig oder auf eine bestimmte Dauer begrenzt sein. Leihen Sie z.B. eine Lizenz von einem Lizenz-Server aus, so müssen Sie beim Ausleihen angeben, bis zu welchem Datum Sie die Lizenz ausleihen möchten. Der Grace Mode stellt einen definierten Kontingent an Nutzungstagen zur Verfügung, in denen die Software ohne eine Lizenz genutzt werden kann. Nur die tatsächlich verwendeten Nutzungstage werden gezählt. Das verfügbare Kontingent hängt von der jeweiligen ETAS-Software ab, die den Grace Mode zur Verfügung stellt. Er kann deaktiviert sein oder bis zu 14 Nutzungstage enthalten. Wenn dieses Kontingent aufgebraucht ist, kann die ETAS-Software nur mit einer gültig installierten Lizenz betrieben werden.

6 Index

A

Access to manage your ETAS Licenses	63
Access to the Download Area without Customer Account	72
Activate Licenses (Generate a License Key)	78-79
Activation	87
Activations	92,95
Ausgeliehene Lizenz zurückgeben	17

B

Befristeter Modus	19
-------------------------	----

C

Consolidating Licenses	93
Consolidation	81

E

Enable Downloads in the Portal	64
End User Interaction Changes	76
Entitlements	92,95
ETAS	
Kontaktinformationen	97

F

FNE - Basic Concepts	95
FNP - Basic Concepts	92
Fulfillments	92

G

Getting a License	75
-------------------------	----

H

Hosts	92
How can I retrieve a license key for an existing and activated license?	80

K

Kontaktinformationen	97
----------------------------	----

L

License Keys	93
License Lifecycle	85
License Models	93
License Right Changes	76
License Technology	74
License Technology change	76
Lizenz ausleihen	17
Lizenzdatei	10
Lizenztypen	9,75,78

M

Manage your Local License Server	74
Managing Entitlements FlexNet Embedded (FNE)	83
Managing Entitlements FlexNet Publisher (FNP)	77

O

Offline Activation	87
Online Activation	87

P

Product Evaluation	70
--------------------------	----

R

Registration	87
Rehost	80
Rehost Consolidated Licenses	81
Return	81

T

Trusted Storage	95-96
-----------------------	-------

U

Upgrades	79
User Management	68,77

V

View and Manage Activations	83
View and Manage Devices	83
Filtering the Devices List	84

List Devices	84
Previewing Licenses on a Device	85
Searching for Devices	84
Upload Capability Request	85
View Available Downloads	89
View Consolidated Licenses	82
View Recent Releases	90
View Recently Released Files	90
View Search	90

W

Warnung Ablauftermin	24
----------------------------	----